



Der Song „Fields of Gold“ wird sichtbar - Landschaftsbetrachtung

Farblich kaum zu übertreffen sind derzeit die gold-gelben Raps- und Löwenzahnfelder im Chiemgau. Beim Durchwandern oder Durchradeln der immens farbigen Landschaften fallen einem – nicht zuletzt wegen der aktuellen Corona-Lage – die Worte aus dem Lied von Sting „Fields of Gold“ („Goldene Felder“) ein, dabei

heißt es unter anderem: „But I swear in the days still left we'll walk in fields of gold ... aber ich verspreche dir, wenn diese Tage vorbei sind, werden wir (wieder) in Feldern von Gold spazieren gehen...“. Die aktuelle Aufnahme entstand in Steinkirchen am Samerberg.
hö/Foto: Rainer Nitzsche

Nächster
Redaktionsschluss:

**Freitag
15. Mai**



AUS DEM INHALT

Bürgermeisterwahl

**Irene Biebl-Daiber
gewinnt Stichwahl**

Seite 3

Bürgersolarkraftwerk

**2019 gutes
Ergebnis erzielt**

Seite 5

TSV Bernau

**Neuer Vereinsbus
übergeben**

Seite 23

Liebe Bernauerinnen und Bernauer!

Bürgermeisterbrief



dies ist mein letzter Bürgermeisterbrief und ich möchte mich heute von Ihnen verabschieden. Ich durfte sechs Jahre als Ihr Bürgermeister wirken und blicke sehr zufrieden auf das Erreichte zurück.

Ich habe viele von Ihnen mehr oder weniger gut kennengelernt und mir hat der Umgang mit Ihnen viel Freude bereitet, manchmal erschüttert oder auch verärgert. Viele von Ihnen engagieren sich für unsere Gemeinschaft, bringen sich ein. Andere stehen am Rand. Manche frönen einem Anspruchsdenken ohne sich einzubringen.

Die unglaubliche Arbeit, die in den Vereinen und Feuerwehren geleistet wird, hat mich sehr beeindruckt. Sie und viele im Verborgenen wirkende Helferinnen und Helfer sind die soziale Seele und das Herz unserer Gemeinschaft. Gleichzeitig sah ich das Verhältnis Vereine – Gemeinde immer als Partnerschaft, die auch den Vereinen Verpflichtungen gegenüber der Gemeinde auferlegt. Ein „Wir bekommen alles kostenlos, weil wir uns engagieren“ konnte ich nicht befürworten. Dafür war ich immer ein Befürworter, wenn es um die großen Sorgen ging: TSV Sportheim, Hallenbad, SLV Loipenerweiterung, Tennisclub Wiederaufbau, Trachtenvereine Gaufest, Trachtenheim, um nur einige Beispiele zu nennen. Ich habe sie immer unterstützt. Besonders die Altgemeinde Weisham/Hittenkirchen



lebt mit seinem sehr gut erhaltenen dörflichen Charakter ein Vorbild an Gemeinschaftsgefühl und gemeinschaftlichem Handeln. Es ist ein Erlebnis mitzubekommen, wie hier Jung und Alt ihre Feste zusammen feiern. Zu Euch bin ich immer gerne hinaufgefahren und ich habe mich auch immer sehr gut aufgenommen gefühlt, herzlichen Dank dafür.

Ich wurde immer wieder gefragt, ob die Gratulationen zum Geburtstag (ab 80 alle 5 Jahre) nicht lästig seien. Ich sage Ihnen: Niemand erfährt so viel über persönliche Lebensläufe wie ein Bürgermeister. Niemand erfährt so hautnah, wie sehr diese Nach- und Nach-Kriegsgeneration gelitten hat, wie viele Hoffnungen und Lebensträume zerstört wurden, wie viele keine echten Bernauer sind, sondern meist aus dem Osten hierher flüchteten. Diese Generation hat unser Deutschland aufgebaut. Sie verdient unseren größten Respekt, den wir

ihr dadurch erweisen, dass wir sie in der Corona-Krise bestmöglich schützen. Für mich als historisch Interessierten waren diese Gespräche eine ungeheure Bereicherung.

Beruflich kehre ich an die Schule zurück,

nicht als Oberlehrer wie fälschlicherweise verbreitet wurde, (an Falschem wurde wirklich viel verbreitet), sondern als Lehrer. Ich habe diesen Beruf sehr gerne und auch sehr erfolgreich ausgeübt und bin gespannt, wie es jetzt nach sechs Jahren wohl weitergeht. Dass ausgerechnet das Schulthema mir viel Gegenwind eingebracht hat, ist wohl eine Ironie des Schicksals. Bis heute bin ich der festen Überzeugung, dass es ein schwerer Fehler ist, einen teuren Behelf, wie die Aufstockung des Pavillons einer ist, den Vorzug vor einer echten Lösung in Form einer Schulerweiterung zu geben.

Für meine Überzeugung habe ich gekämpft. Zum Schuljahr 2023/2024 wären der Anbau fertig gewesen. Nach der Aufstockung wird wohl auf Jahre hinaus nichts weiter geschehen. Die Schülergenerationen ab 2016 hätten sich statt in Containern in echten Räumen aufhalten können.

Durch den Bau der dreigruppigen KiTa im Sportpark dürfte die Kapazität bei der Krippen- und Kindergartenbetreuung auf Jahre gesichert sein. Für junge Familien bleibt Bernau attraktiv.

12 Wohnungen, Energiegenossenschaft, mehr als 300 Arbeitsplätze, Sporthalle, Läden, Wochenmarkt, Ampel an der B305, Wohnmobilstellplatz, Verkauf Hitzelsberg, Römerregion Chiemsee, Drogerie – es gäbe noch viel aufzuzählen, was erreicht wurde oder sich gerade entwickelt.

Ich danke den vielen Mitgliedern des Gemeinderats, die sehr kooperativ mitgewirkt, sich für unser Zusammenleben engagiert und viele gute Entscheidungen für Bernau getroffen haben.

Niemand, der das Bürgermeisteramt nicht ausgeübt hat, kann beurteilen, welch große Verantwortung und Einsatz es erfordert.

Leichtfertig geurteilt ist schnell, abgewählt auch. Auch für meine Nachfolgerin gilt: Respekt ist, was jeder Amtsinhaber verdient.

Ich bin überzeugt, ich war Ihnen ein guter Bürgermeister.



Ihr Philipp Bernhofer

Meldungen aus dem



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Corona-Pandemie ist auch in Bernau angekommen. Wir alle wünschen den Erkrankten eine schnelle Genesung. Leider gab es auch in Bernau Todesfälle zu beklagen und unsere Gedanken sind bei den Angehörigen. Stand heute, 17.4.2020, gehören wir nicht zu den zahlenmäßig sehr stark von Corona betroffenen Gemeinden. Ich möchte Ihnen bei dieser Gelegenheit ausdrücklich danken. Sie haben durch Ihr Verhalten zu diesem Erfolg beigetragen. Trotzdem ist es wohl unvermeidbar, dass es weitere Ansteckungen geben wird, wenn auch hoffentlich immer weniger. Und dass es jeden treffen kann, ganz gleich wie er oder sie sich verhält, ist uns allen bewusst.

Wesentlich ist, dass unsere besonders gefährdeten Mitbürgerinnen und Mitbürger so weit wie möglich geschützt werden. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger helfen hier in ihrem nachbarlichen Umfeld und entlasten so das Helfernetzwerk und die Kranken- und Bürgerhilfe. Ihnen und dem Engagement aller ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer gilt unser aller Dank.

In der Gemeindeverwaltung laufen alle Informa-

tionen zusammen und ich bitte Sie, sich auf unserer Homepage zu informieren. Es gibt fast täglich Neues. <https://www.gemeinde-bernau.de/> Zuständig für die Pflege der Seite ist unser Touristikchef Christoph Osterhammer. Falls Sie Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an ihn.

Das Rathaus ist geschlossen. Gleichzeitig sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten per Mail oder Telefon jederzeit erreichbar. Falls Sie persönlich im Rathaus erscheinen müssen, informieren Sie sich bitte, wie Sie Zutritt erhalten können.

Die Wertstoffhofmitarbeiter sind besonders gefordert. Sie müssen bei manchen Bürgern um Verständnis für die Wartezeit bitten, dürfen beim Ausladen nicht helfend zupacken und setzen sich der Ansteckungsgefahr aus. Ich danke allen Mitbürgern für die Geduld und das Verständnis für die Maßnahme der Begrenzung der Zufahrt, die so auch in allen anderen Wertstoffhöfen durchgeführt wird.

Im Namen der gesamten Verwaltung wünsche ich Ihnen Gesundheit und uns allen, dass die Pandemie mehr und mehr durch unser diszipliniertes Verhalten unter Kontrolle gerät.

**Ihr Bürgermeister
Philipp Bernhofer**

Müllabfuhr im Mai Bernau und Hittenkirchen

Restmülltonnen

Mittwoch, 13. Mai

Mittwoch, 27. Mai

Altpapier (blaue Tonne) Chiemgau-Recycling

Mittwoch, 27. Mai

Altpapier (Remondis)

Donnerstag, 28. Mai

Irene Biebl-Daiber gewinnt Stichwahl

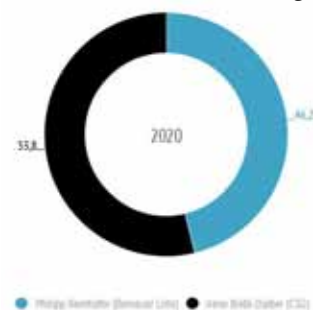


Irene Biebl Daiber wurde zur neuen Bürgermeisterin der Gemeinde Bernau gewählt.

Die 34 jährige Gymnasiallehrerin setzte sich mit 53,8 % der Stimmen gegen den bisherigen Amtsinhaber Philipp Bernhofer durch, der 46,2 % erhielt. In absoluten Zahlen sind das 2026 Stimmen zu 1741.

Aufgrund der Corona-Krise wurde die Stichwahl als reine Briefwahl durchgeführt. Insgesamt wurden 3767 gültige Stimmen abgegeben, die Wahlbeteiligung lag bei guten 70,6 %, und somit ähnlich hoch, wie bei der Kommunalwahl zwei Wochen zuvor.

Irene Biebl-Daiber wird am 1. Mai symbolisch den Rathauschlüssel von ihrem Vorgänger Philipp Bernhofer entgegennehmen und ihr neues Amt antreten. *gre*



Konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates

Am Dienstag, 12. Mai, 19.00 Uhr findet in der Mehrzweckhalle an der Buchenstraße die konstituierende Sitzung zur Amtseinführung und Vereidigung der neugewählten Bürgermeisterin und der neuen Gemeinderatsmitglieder statt. Die Amtsperiode beginnt für alle gewählten Amtsträger, also Bürgermeisterin und Gemeinderäte, offiziell am 1. Mai 2020. Neben der Ersten Bürgermeisterin, Irene Biebl-Daiber, sind insgesamt sieben neue Gemeinderatsmitglieder für die kommende Amtsperiode von 1. Mai 2020 bis 30. April 2026 zu vereidigen. Weitere Tagesordnungspunkte sind unter anderem die Wahl des 2. und 3. Bürgermeisters, die Bildung und

Besetzung der Ausschüsse, Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts sowie die Bestellung von Verbandsräten und deren Stellvertreter.

Der Corona-Pandemie geschuldet, wird die Sitzung ausnahmsweise in der Bernauer Mehrzweckhalle abgehalten, da dort die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden können.

Eine weitere Gemeinderatsitzung wird wegen des Coronavirus in kleinerer Besetzung voraussichtlich am 14. Mai im Sitzungssaal stattfinden. An diesem Termin soll sich der neue Gemeinderat bereits mit nicht aufschiebbaren Sachthemen befassen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs Am Förchensee im Sommerhalbjahr von 1.4.2020 - 30.9.2020

Dienstag 13.45 - 17.00 Uhr

Mittwoch 15.45 - 19.00 Uhr

Freitag 13.45 - 17.00 Uhr

Samstag 08.45 - 12.30 Uhr

Personalien – aus dem Rathaus

In der Gemeindeverwaltung gibt es wieder personelle Veränderungen.

Neue Standesbeamtin und zuständig für die Friedhofsverwaltung ist jetzt Christina Gasteiger, die diese Stelle seit 1.4. übernommen hat.

Die bisherige Position von Frau Gasteiger im Melde- und Passamt wurde bereits mit Andreas Oberauer besetzt.

Leider hat Bauamtsleiter Daniel Mair, der in Frasdorf zum Bürgermeister gewählt wurde, die Gemeinde zum Monatsende verlassen. Die Vertretung übernimmt Frau Daxlberger, bis im Juni die bereits geregelte Nachfolge kommt.

Zum Monatsbeginn wird auch Frau Liane-Melitta Ledig die derzeit freie Stelle im Steueramt antreten, so dass alle Stellen wieder besetzt sind.

Fachstelle Wohnberatung im Landratsamt Rosenheim

Tipps für mehr Sicherheit, Komfort und Barrierefreiheit in Ihrem Zuhause

Die Ausgangsbeschränkungen aufgrund des Coronavirus bewirkten, dass wir alle so viel Zeit wie selten zuvor in unseren Häusern und Wohnungen verbrachten.

Wurde Ihnen auch bewusst, wie wichtig unser Lebensumfeld - unser Zuhause für unsere **Lebensqualität** ist?

Und haben Sie sich auch in manchen Situationen gewünscht, hier sollte das **Wohnen vielleicht komfortabler oder sogar sicherer** werden?

Ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater geben Ihnen **Tipps für mehr Barrierefreiheit in Ihrem Zuhause**, durch

- ▶ Beseitigung von Stolperfallen
- ▶ veränderte Ausstattung
- ▶ technische Hilfsmittel
- ▶ kleinere Umbaumaßnahmen
- ▶ und etliches mehr.

Die Beratungen erfolgen kostenfrei, vertraulich und unabhängig.

Sprechen Sie uns einfach an! Wir beraten Sie gerne!

Ansprechpartnerin:

- Fachstelle Wohnberatung im Landratsamt Rosenheim
- Brigitte Neumaier
- Telefon: 08031 392 2281
- E-Mail: brigitte.neumaier@lra-rosenheim.de



Lädt nicht nur Menschen zum Aufenthalt ein!
Ein Storch auf der Ausgleichsfläche am alten Sportplatz
Foto: Gemeinde Bernau

Neues von der
Tourist-Info



Tagesaktuelle Informationen und Hinweise zum Coronavirus entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
www.bernau-am-chiemsee.de

www.aktiva-medici.de

Wir sind für Sie da!



Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Patienten für Ihre Solidarität, Ihr positives Feedback auf unsere Maßnahmen und Ihr Verständnis für die derzeitige außergewöhnliche Situation!

Wir nutzen die Zeit der Schließung unseres Trainingsbereiches und modernisieren für Sie. Wenn wir wieder öffnen dürfen, erstrahlt dieser für Sie in neuem Glanz, mit modernsten, digitalisierten EGYM Geräten. Freuen Sie sich mit uns auf neue Trainingserlebnisse und Erfolge. Wir machen und halten Sie fit!

Unser Bereich Physiotherapie ist geöffnet. Behandlungen auf ärztliches Rezept dürfen weiterhin durchgeführt werden. Wir bieten daher täglich Physiotherapie von 7:00 bis 20:30 Uhr an. Bitte kontaktieren Sie uns möglichst telefonisch für Termine. Wir haben unsere hygienischen Standards massiv erhöht und arbeiten mit Handschuhen und Mundschutz. Bitte beachten Sie die Regeln für Patienten in unserem Eingangsbereich. Unsere Rezeption ist ebenfalls in dieser Zeit besetzt und beantwortet gern Ihre Fragen.

Denken Sie jetzt schon an die Zeit nach Corona – unsere Monatsangebote im Mai:

- Kirschblütenmassage 45 min. für 49,90 € (statt 59,90 €)
- In Body Fitnessstatus für Nicht-Mitglieder 24,90 € (der Betrag wird bei Abschluss eines Vertrages angerechnet)

Am besten kaufen Sie diese als Gutschein über unseren Onlineshop oder Sie bestellen telefonisch oder per Mail über unsere Rezeption. Diese Angebote sind vom 1.05.-31.05.20 gültig.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf unserer Website unter www.aktiva-medici.de oder bei facebook/instagram.

Kommen Sie gut durch die Zeit und vor allem:

Blieben Sie gesund!

Ihr AKTIVA MEDICI Team

AKTIVA MEDICI AG • Telefon +49 (0) 8051-96 56 88-0 • prien@aktiva-medici.de



Garten- Landschaftspflege
Richard Hofmann

Alles im grünen Bereich bei der Garten-Landschaftspflege Richard Hofmann

Normal- und Problembaumfällungen, Hecken- und Sträucherzuschnitt,
Pflasterarbeiten, Reinigungsarbeiten, Rasenmähen,
Holzzäune, Entrümpelungen

Reitham 11, 83233 Bernau Mobil: 0170/14 48 604



Verband der privaten Gastgeber im Chiemgau e.V. zur Corona-Krise

Die Reise-Einschränkungen und notwendigen Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit für die gesamte Bevölkerung haben auch enorme Auswirkungen auf den heimischen Tourismus. Darauf weist der Verband der privaten Gastgeber im Chiemgau e.V. hin, dessen Vorsitzender Bartholomäus Irlinger aus Oberwössen und Geschäftsführer Markus Ritter aus Bernau haben diesbezüglich eine Mittei-

renoviert haben, stehen vor dem finanziellen Kollaps gleichwohl sie zu den umfangreichen und einschneidenden Maßnahmen der Bayerischen Staatsregierung stehen – darauf weist Geschäftsführer Markus Ritter hin. Bartholomäus Irlinger als Vorsitzender der Privaten Gastgeber fordert die Politik zu umfangreichen Hilfsmaßnahmen auf und er sagt: „In dieser Zeit und Situation dürfen die Verantwortungs-



Von links: Gf Markus Ritter und Vorsitzender Bartholomäus Irlinger vom Verband der privaten Gastgeber im Chiemgau e.V. mit Landrat Siegfried Walch von Traunstein, dem Vorsitzenden des Tourismusverbandes Chiemgau.

Foto: Hötzelberger

lung zur aktuellen Corona-Problematik gemacht.

„Allein im Chiemgau, in der Chiemsee-Region und im Rosenheimer Land sind rund 4.000 kleine Vermieterbetriebe und rund 1.000 Urlaubs-Bauernhöfe von den Einschränkungen betroffen, lediglich Geschäftsreisende dürfen derzeit noch aufgenommen werden“ - so Irlinger in seiner Übersicht. „Bereits jetzt steht fest“ - so Irlinger weiter-, „dass das heurige Ostergeschäft vollkommen weggebrochen ist und dass damit für die gesamte Region ein Einnahmeverlust im mehrstelligen Millionenbereich eingetreten ist.“

„Viele Vermieter, die neu in die Vermietung investiert haben oder umfangreich

träger unseres Landes nicht nur an Hotels und Gaststätten denken, die es zweifellos ebenso dramatisch trifft, sondern auch an die vielen kleinen Vermieterbetriebe, auch da sind Tausende von Arbeitsplätzen bedroht“. In ganz Deutschland sind im übrigen mehrere Hunderttausend Privatvermieter betroffen und so hofft der Verband, dass es spätestens bis zu den Pfingstferien ein Ende der Einschränkungen gibt, um den Verlust halbwegs mildern zu können.

hö



7. Chiemsee-Alpen Business Treff abgesagt

Aus gegebenen Anlass wurde der siebte Chiemsee-Alpen Business Treff am 23. April 2020 abgesagt. Sobald ein Termin für den nächsten Chiemsee-Alpen Business Treff feststeht, wird dieser wie gewohnt unter www.chiemsee-alpen-businesstreff.de bekannt gegeben.

Jahresrückblick der Bernauer Bürgersolarkraftwerke

Gutes Ergebnis 2019 trotz leichtem Rückgang

Die vier Bernauer Bürgersolaranlagen haben im Jahr 2019 zwar etwas weniger umweltfreundlichen Sonnenstrom produziert als im Vorjahr. Dennoch kamen wieder über 94.000 Kilowattstunden (kWh) zusammen – dies ist erneut über den geplanten Werten. Zu diesem guten Ergebnis haben die Anlage beim Wertstoffhof 36.700 kWh, die Anlage auf dem Schuldach 28.000 kWh, die Module auf dem Bauhofdach 21.500 kWh und die Anlage auf dem Musikhaus 7.800 kWh beigetragen.

Den Rückblick auf das vergangene Jahr konnten die drei Bürgersolargesellschaften in diesem Jahr zum ersten Mal nicht alle im Rahmen eines persönlichen Treffens der Vollhafter halten – durch die Corona-

Auflagen verständigte man sich auf digitalem Weg. Die Vorstände der einzelnen Bürgersolargesellschaften, Manfred Dederichs (Schulhaus), Horst Henke (Bauhof und Musikhaus) und Peter Kasperczyk (Wertstoffhof) informieren nun die nicht haftenden Gesellschafter. Alle Bernauer Bürgersolaranlagen mit einer Leistung von 90 Kilowattpeak haben folglich im vergangenen Jahr 23 Tonnen CO2 eingespart.

Mit den neuen Projekten der Bürgerenergie Chiemgau eG - dem Blockheizkraftwerk im Hallenbad und den Photovoltaikanlagen auf der Sporthalle, dem Feuerwehrhaus sowie dem Wasserbehälter, sind mittlerweile weitere Anlagen mit finanzieller Beteiligung aus der Bürgerschaft entstanden. vw

**Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, 15. Mai 2020**



Holzbau nach Maß!

TIMBER CONSTRUCTIONS

- Holzbau
- Terrassenbau
- Innenausbau
- Zäune + Sichtschutzwände
- Holzböden

Gerrit A. Regul - T.0174/34 58 165
Röther Str. 15 - 83 233 Bernau

regul@timberconstructions.de
www.timberconstructions.de

Aktuelles 2020 vom Kunstkreis Bernau

Kunstkreis Bernau - ein hoffnungsvoller Blick auf die Sommergalerie 2020

Wenn Seefahrer in früheren Zeiten das „Kap der Guten Hoffnung“ an der Südspitze Afrikas mit ihrem Schiff umrundet hatten, konnten sie aufatmen. Das felsige, oft im Nebel verhüllte und sturmanfällige Kap war der Wendepunkt einer langen gefährlichen Schiffsreise. Die Hoffnung war ihr ständiger Begleiter.

Hoffnung begleitet uns auch jetzt, mitten in der krisenhaften Zeit, in der wir leben. Wir hoffen, dass alles gut wird, und dass wir bald das gefährliche „Kap Corona“ sicher umrundet haben, um dann gemeinsam Heilung und Freude auf der Weiterreise um das Kap der Guten Hoffnung zu finden.

ma zeigen, um damit besonders in diesen unruhigen und ungewissen Zeiten zum



kulturellen Leben von Bernau beizutragen.

Wir haben die Hoffnung, dass das Rathaus bis zum Sommer wieder geöffnet ist und die Kunst uns dort zusammenbringt, um Heilung, Freude und Hoffnung in uns zu erwecken.

Während wir auf bessere



Bilder von: Dorothea Hornemann, Anne Aasmann, Christl Wittmann, Corinna Brandl, Yaninne Cansaya, Stefanie Dirscherl, Dorothee Tieleman (von links oben nach rechts unten)

In diesem Sinne möchten die Künstlerinnen des Kunstkreises Bernau mit ihrer Kunst Hoffnung auf bessere Zeiten vermitteln. Mit Blick auf die kommende Sommergalerie im Rathaus heißt unser Thema:

Kunst verbindet, Kunst heilt, Kunst weckt Freude und Hoffnung

Vom 1. Juni bis 30. September soll in den Gängen des Rathauses wieder die Sommergalerie stattfinden. Der Bernauer Kunstkreis wird Malerei, Fotografie und Skulpturen zu diesem The-

ma zeigen, ist schon im Voraus in dieser Ausgabe des Bernauer eine kleine Kostprobe der Sommergalerie zu sehen.

Dadurch können wir auch schon jetzt in Gedanken zusammenfinden und beim Betrachten der Kunst etwas Heilung, Freude und Hoffnung erleben.

Hinweis: „Sommergalerie“, Ausstellung im Rathaus, 01.06.-30.09. 2020, geöffnet zu Öffnungszeiten des Rathauses, Mo, Di, Do, Fr: 8-12 Uhr; Di: 14-16 Uhr; Do: 14-18 Uhr

Text: Dr. Corinna Brandl
Fotos: Dorothee Tieleman



Chiemgau-Alpenverband

Heuer kein Gautrachtenfest im Chiemgau

Wie Gauvorstand Michael Huber vom Chiemgau-Alpenverband informiert, wird es in diesem Jahr kein Chiemgauer Gautrachtenfest geben. Traditionell findet dieses am letzten Juli-Wochenende statt, heuriger Gastgeber (beim inzwischen 84. Gauvest) wäre der Trachtenverein „Gamsgebirgler“ Schleching gewesen.

Darüberhinaus sind noch folgende Veranstaltungen innerhalb des 23 Trachtenvereine umfassenden Chiemgau-Alpenverbandes wegen der aktuellen Corona-Krise abgesagt:

- **Gau-Wallfahrt am Christi-Himmelfahrts-Tag 21. Mai nach Raiten**
- **Das 100jährige Gründungsfest am 24. Mai beim GTEV „Hochplattner“ Grassau**
- **Das 100jährige Gründungsfest am 28. Juni beim GTEV Marquartstein-Piesenhausen**
- **Das 100jährige Gründungsfest am 5. Juli beim GTEV „D’Buchwäldler“ Übersee**



GTEV Almarasch Hittenkirchen

Hittenkirchner Trachtenjahrtag abgesagt

Der für den 3. Mai geplante traditionelle Trachtenjahrtag des GTEV „Almarasch“ Hittenkirchen muss aufgrund der derzeitigen Situation abgesagt werden. Falls es kurzfristig einen Ausweichtermin geben sollte, wird dieser über die Tagespresse bekannt gegeben.

Laurentiushof

Senioren- & Pflegeheim Bernau



**Wenn Du meinst, es geht nicht mehr...
Beste Pflege rund um die Uhr für Alle!**

Informieren Sie sich! Tel. **08051/967390**
www.mayer-reif-pflegeheime.de

Neuorientierung in der Eröffnungsphase

...MIT HERZBLUT

Die Entwicklung in der Galerie MarahART in der Chiemseestraße nimmt rasant ihren Lauf. Nach zehn Tagen der Ausstellung „... MIT HERZBLUT“ schloss die Galerie ihr Ladengeschäft. „Momentan läuft nichts wie gewohnt, die Dinge scheinen sich zu verlangsamen.....und gleichzeitig entwickelt sich Vieles zum Selbstläufer“, so die Galeristin Marah StrohmeyerHaider.

Diese Zeitqualität erfasste auch das Galeriegeschehen. Es galt schnell zu reagieren, um die Künstlerinnen mit ihrer Kunst in der blutjungen Galerie trotzdem zu präsentieren. So war die Entscheidung zur virtuellen Matinee und einer Online-ShopGalerie schnell gefällt und mit Elan wurde ein Video und ein OnlineShop erstellt.

Das Video beginnt mit einem Rundgang durch die Galerie und der Begrüßung der imaginären Gäste. „Ich will Raum geben, so auch das gleichnamige Motto der Galerie, Raum geben für die Besucherinnen und Besucher, ebenso wie für Kunstschaaffende, die sich mit Herzblut ihrer Lebensaufgabe widmen und die mit ihrer Kunst Menschen bewegen – berühren können“, so StrohmeyerHaider und sie beginnt mit der Vorstellung der Künstlerinnen Berit Opelt, Moni Stein und sich selbst.

Die Galeristin entdeckte Berit Opelt und ihr Werk auf

den Sendlinger Kulturtagen in München. Die spontane, direkte Art, Dinge auf den Punkt zu bringen, hat sie ebenso beeindruckt wie ihre präzise Vorgehensweise beim Vorbereiten der Mal- und Druckgründe und der dann folgenden Bearbeitung. Die Werke zeigen eine große Tiefe und Vielschichtigkeit. Es wird u. a. die Serie „Raben“ gezeigt, hier liegt der Schwerpunkt auf Collage in Kombination mit Druck. Zwei sehr lebendig wirkende Keramiken ergänzen die Serie.



Die Künstlerin Berit Opelt mit einer Keramik aus der Serie „Raben“

Die erste Begegnung mit Moni Stein fand auf dem von der Künstlerin veranstalteten, grenzübergreifenden Fest „Kunst am Baschtei“ statt. Die offene, gewinnen-



de Art der Künstlerin wird auch in den für die Galerie ausgewählten Arbeiten deutlich. Es werden Skulpturen und Collagen aus der Serie „Neue Wege“ gezeigt. Die Fokusnahme auf Gesicht und Gliedmaßen der Skulpturen lässt diese scheinbar in innere und äußere Bewegung gehen. Aus frühen Papierarbeiten bestehen die Collagen der Künstlerin, denen sie durch Zerstörung und Neuzusammensetzung einen aktuellen, völlig anderen Ausdruck verleiht.

Das Galerie-motto „RAUM GEBEN“ hat

die Künstlerin und Galeristin Marah StrohmeyerHaider in einer Installation umgesetzt. Diese will Raum schaffen, der es erlaubt, sich seinen Träumen hinzugeben im

Vertrauen auf die Intuition. Bis diese ausgereift ist, können sich die Betrachterinnen und Betrachter – imaginär in die vor Ort hängenden Kokons – zurückziehen und zur Musik von Sebastian Haider ihre Ideen reifen lassen.

Die Galerie kann ab sofort über die Webseite www.galeriemarah.art besucht werden und per Mausclick können die Arbeiten über den brandneu eingestellten Shop geordert werden.

**Galerie MarahART
Marah StrohmeyerHaider
Chiemseestr. 20
83233 Bernau**



... und hier die Künstlerin Moni Stein mit Skulptur „Der erhobene Finger“

**Telefonnummer
der Redaktion
6 22 75**



METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089
info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de

100 Jahre Alter Wirt

Jubiläum in der
Krisenzeit



100 Jahre ist die Firma Gasthof Alter-Wirt und Metzgerei in Familienbesitz. (Foto von 1937)
Er hat schwierige Zeiten wie den Krieg, und Gute wie den wirtschaftlichen Aufschwung gesehen.



Viele tolle Mitarbeiter waren bei uns oder sind es noch, viele Stammgäste durften wir begrüßen.

100 Jahre – eine lange Zeit – 4 Generationen

Es macht uns „Stolz“, daß sie uns in dieser nicht so leichten Zeit mit Ihrem Einkauf in unserer Metzgerei so großartig unterstützen!

Es bedanken sich Martina und Robert Stolz



Ist der Alte Wirt wieder geöffnet, mach ma a Faßl auf – hoffentlich seits dabei!

BERATUNG | BEHANDLUNG | BETREUUNG
Inh. Nadine Praßberger & Enrico Böhmer



Pflege in Ihrem Zuhause!
Hand aufs Herz GmbH
Qualitätsprüfung 2019 mit der Note sehr gut!

Chiemseestraße 13 | 83233 Bernau
08051- 96 21 60 6 | www.altenpflege-chiemgau.de

*Dahoam is
Dahoam*

seit 1993 **ANDREAS
HÖTZELSPERGER**
MALERFACHBETRIEB UND HEBEBÜHNENVERLEIH



Priener Straße 47
83209 Prien am Chiemsee
Telefon 0 80 51 / 6 52 12
Telefax 0 80 51 / 9 25 80
Mobil 0171 / 44 57 882
www.maler-hoetzelsperger@t-online.de



Verschiedenes

**Kleine Familie sucht
4-Zi. Whg./Haus zur Miete**
in Bernau, Prien und Umgebung
ab Juni, Juli oder August.
Tel.: 0234 7981 4300
udalricus.virens@web.de

**Sieschi's
Nähstüberl**
Änderungsschneiderei
Bernau 9651764

STELLENANGEBOT

Homeoffice | € 450 | Vielseitig

Freude an der Arbeit, individuelle Zeiteinteilung, vielfältiges Aufgabenspektrum, Homeoffice, € 450-Job, Ausbaufähig. Dafür suchen wir Sie!

Kontakt unter Tel. 0 80 52-178 60 88

**Wir (privat) suchen
älteres EFH oder ZFH
zum Kauf.**
Gerne mit Mieter
(auch langfristig).
Kein Eigenbedarf.
Tel.: 08051/968454

**Suche Wohnung
2-3 Zimmer
Tel. 0178-8214609**

Sie suchen einen solventen Mieter,
ich suche eine 1-2 Zimmer Wohnung zur Miete,
gerne auch teilmöbliert.
Tel: 0172 - 142 32 02

Christian BRÜGEL
Bildhauer u. Steinmetzmeister

- TREPPEN/BÖDEN
- BÄDER/FLIESEN
- KÜCHENAB-DECKUNGEN
- GRABSTEINE

Tel: 08051-97707
Fax: 08051-97706
Mobil: 0177-1662462

NATURSTEINE
Bernau/Ch Chiemgastr. 6

Funktaxi Berthold

- ☐ Auslandsfahrten
- ☐ Flughafentransfer MUC und SZBG
- ☐ Krankentransporte für Bestrahlungs-Chemo- und Dialysepatienten
- ☐ Fahrten zu ambulanten Reha-Maßnahmen
- ☐ Direktabrechnung mit Ihrer Krankenkasse

Bernau 08051 / 97130



Kaufobjekt

Bernau a. Chiemsee: Interessantes und attraktives EFH in ruhiger Lage, nah zum See. Sehr gekonnt renoviertes Haus (2005/06), durchdachte Grundrisse. 2 separate Eingänge, EG: WZ, moderne Küche mit Essbereich im Erker, Büro sowie HWR, OG: 3 Räume, Ankleide und Bad, UG: 2 Räume im UG, sowie weitere Nutzfläche, Grundstück (ca. 825 m²) zum großen Teil uneingeschränkt mit Outdoor-Whirlpool, Wfl. ca. 230 m², EA in Vorbereitung, Preis: € 995.000.-, zzgl. 3,57% Prov. inkl. MWSt / Übergabe zum Sommer 2020 möglich.

Ihre Objekte – unsere Kunden

Rufen Sie uns bitte an, wir beraten Sie gerne selbstverständlich auch in ‚Corona-Zeiten‘

Eva-Beatrix von Sluyterman
Bayern-Domizil-Immobilien • Lärchenstr. 9 • 83233 Bernau a. Ch.
Tel. 96 25 313 u. 0178-3332603 • evs@bayern-domizil.de
www.bayern-domizil.de

Holz Schranzhofer Fachmarkt & Sägewerk

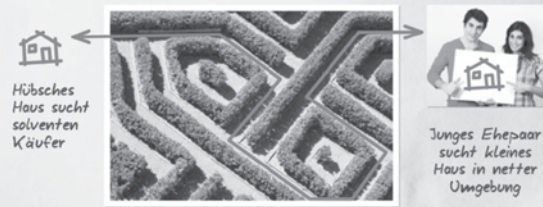
Unser Programm
Fußböden - Platten
Garten - Sortiment
Hobelware - Schnittholz
für innen & außen
Leisten - Leimholz

83224 Grassau-Mietenkam, Kendlmühle, Tel. 0 86 41-25 23, Fax - 39 94

LBS

Ihr Experte für Bernau

Kennen Sie jemanden, der seine Immobilie verkaufen möchte?
Wir bringen Verkäufer und Käufer zusammen!



Immobilienkauf und -verkauf:
bei Ihren LBS-Experten in guten Händen
Sprechen Sie mit uns!

Immobilienvermittlung
in Vertretung der
Sparkassen Immobilien
VERMITTLUNG

Stefan Wolf,
Zertifizierter Immobilienberater
Betriebswirt (VWA)
E-Mail: stefan.wolf@lbs-by.de

LBS Geschäftsstelle Rosenheim
Rathausstraße 3, 83022 Rosenheim
Telefon (08031) 1 87 47 13, Telefax 1 87 47 29



Informationen von der Feuerwehr



Personensuche

Am 16. März 2020 wurde die Feuerwehr Bernau, zusammen mit Kräften der Polizei samt Hubschrauber, Rettungshundestaffel, Bergwacht und Rettungsdienst zu einer Vermisstensuche alarmiert. Ein Bernauer Bürger wurde als vermisst gemeldet. Der 86-jährige Mann kam abends nicht mehr nach Hause. Er wurde zuletzt im



Bereich Übersee gesehen. Eine großangelegte Suchaktion, koordiniert vom Feuerwehrhaus aus in Bernau, wurde gestartet. Fahrzeuge, Hubschrauber, Suchtrupps und Hundestaffeln suchten die in Frage kommenden Areale ab. Um ca. halb 4 Uhr morgens kam dann der erlösende Funkspruch, dass der Mann unterkühlt gefunden wurde. Ein Hund konnte den Mann auffinden und die Hundeführerin forderte einen Rettungswagen an, sodass der Mann in ein umliegendes Krankenhaus gebracht wurde.

Die Feuerwehr Bernau bedankt sich für die hervorragende Zusammenarbeit mit allen Organisationen der umliegenden Feuerwehren, dem Roten Kreuz, der DLRG, der Bergwacht, der Polizei und allen weiteren Helfern, die zu dem Erfolg beigetragen haben.

Verkehrsunfall:

PKW gegen Leitplanke

Am 25.03.2020 um 14:26 Uhr wurde die Feuerwehr Bernau zu einem Verkehrsunfall auf die Autobahnabfahrt Richtung Salzburg alarmiert.

Ein PKW und ein LKW waren an dem Unfall beteiligt. Die Ursache ist unbekannt. Die Feuerwehren Bernau und Prien sicherten die Unfallstelle ab, reinigten die



Fahrbahn und unterstützten die Bergungsarbeiten. Nach einer Stunde war der Einsatz beendet.

Offenes Feuer am Berg

Zu einem Daxnfeuer im Bereich der Herrenalm wurde die Feuerwehr Bernau am



Spende vom Flori-Brot

Die Feuerwehr Bernau möchte sich bei allen Käufern des Flori-Brots und bei der Bäckerei Rothenwallner bedanken. Es konnte abermals eine Spende über 500 Euro überreicht werden, die für die Anschaffung von neuer Ausrüstung verwendet wird.

11.04.2020 um 12:46 Uhr, alarmiert.

Waldarbeiter machten mehrere offene Feuer mitten im Waldgebiet. Da aktuell akute Waldbrandgefahr gemeldet ist – Stufe 4 von 5 – wurde entschieden, alle Feuer abzulöschen, um eine Ausbreitung zu verhindern. Die Löscharbeiten dauerten mehrere Stunden an.



Containerbrand am Wertstoffhof

Am 28. März 2020, um 10:34 Uhr wurde die Feuerwehr Bernau zu einem weiteren Containerbrand am Wertstoffhof alarmiert. Erneut kam es in nur wenigen Wochen zu einem Brand in der Sperrmüllpresse. Diese musste komplett ausgeräumt werden, um alle Glutnester abzulöschen. Die Arbeiten dauerten bis mittags an. Zurück am Feuerwehrhaus, wurden die beiden eingesetzten Fahrzeuge, die Atemschutzausrüstung und die Schläuche für den nächsten Einsatz vorbereitet.



Mit freundlicher Genehmigung von antenne bayern

curry & pasta

Täglich wechselndes
frisches Mittagsmenü
ab 5.90 Euro

Wir bringen das warme
Essen zu Ihnen nach Hause

Öffnungszeiten:
tgl. 11 - 14.30 u. 17 - 22 Uhr

mit
Lieferservice

Curry & Pasta

Inb. Harpinder Dhillon

Bahnhofsplatz 6 a
83233 Bernau

Telefon 08051-9649911

www.currypasta.de

Neues von der Wasserwacht



Wasserwacht im Katastrophenschutz

Auch wenn die Freizeitaktivitäten vielerorts unter der Corona-Viruserkrankung in Mitleidenschaft gezogen werden und derzeit keine Wasserrettungswachen dauerhaft besetzt sind, wird hinter den Kulissen fleißig im Katastrophenschutz mitgewirkt. So sind auch die einzelnen



Wasserwachten im Krisenstab des BRK Kreisverband Rosenheim beteiligt, um dort helfen zu können, wo aktuell Personal benötigt wird. Exemplarisch sei die Beteiligung im hauptamtlichen Rettungsdienst, die Entsendung von Helferinnen und Helfern zur Fertigung von Mund-Nasenschutzmasken, die Unterstützung von Testungen in Altenheimen oder auch die Unterstützung mit verschiedensten materiellen Gütern genannt. Jüngst konnte die Wasserwacht Bernau somit auch einer Einrichtung im Landkreis Rosenheim unter die Arme greifen, wurde doch eine größere Menge an Druckminderer mit Manometer für Sauerstoffflaschen zur assistierten Beatmung von Patienten benötigt. Weitere personelle oder materielle Einsätze sind oftmals nur eine Frage weniger Stunden. Spätestens alle 24 Stunden erhalten die Ortsgruppen ein schriftliches Update zur aktuellen Lage und welche Aufgaben als nächstes zu bewältigen sind.

Homeoffice und der Wasserrettungsdienst

Wie in vielen Firmen und Betrieben weltweit ist es auch innerhalb des BRK und der Wasserwachten gang und

gäbe, alle Aktivitäten soweit möglich in das Homeoffice zu verlagern. Durch die jahrelangen Erfahrungen im Katastrophenschutz stehen ausreichend Möglichkeiten zur Verfügung, um alle notwendigen Sitzungen, Besprechungen, Abstimmungen oder gar Schulungen der aktiven Mitglieder online vorzunehmen. Sicherlich ist

diese Vorgehensweise für den ein oder anderen nicht ganz einfach und bedarf einer gewissen persönlichen Umstellung, dennoch lässt sich so das Beschaffungswesen, die Einsatzfähigkeit, das Informationswesen sowie die Koordination von Einsatzkräften bestens aufrechterhalten. Auch der Wasserwacht Bernau bereiten unterbrochene Lieferketten vereinzelt Probleme – bisher können jedoch auch optionale Wege gegangen werden. Entscheidend ist die Zusammenarbeit im Team des Roten Kreuzes, welche hervorragend funktioniert, um für jedes Problem und sei es auch noch so klein, eine Lösung zu finden. **Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen aktiven Helferinnen und Helfern der Wasserwacht Bernau, welche sich für die einzelnen Aufgaben zur Verfügung stellen!**

Seefest und Lehrgang Rettungsschwimmen abgesagt – erhebliche finanzielle Einbußen!

Durch die anhaltende Krise um den Erreger SARS-CoV-2 und der Beteiligung der Wasserwachtortsgruppe im Katastrophenschutz musste jüngst der Lehrgang Rettungsschwimmen, wel-

cher für den Monat Mai geplant war, abgesagt werden. Weiter muss nun durch die Pressekonferenzen der Bundesregierung sowie der Bayerischen Staatsregierung auch die Durchführbarkeit unseres Seefestes in Frage gestellt werden – schließlich sollen doch alle Großveranstaltungen einschließlich Wein- und Bierfeste bis 31. August 2020 ausnahmslos entfallen. Durch den damit verbundenen Entfall des Seefestes wird die Wasserwacht sicherlich neue Strategien zur Sicherstellung ihres Auftrags für die Bevölkerung und des Wasserrettungsdienstes entwickeln müssen. Jährlich ist die Wasserwacht auf die Einnahmen des Seefestes durch den Förderverein Wasserrettung sowie die Einnahmen aus Rettungsschwimmlehrgängen, Kinderschwimmkursen und dem Wasserrettungsdienst angewiesen. Trotz der Corona-Krise werden bis zum Ende des Jahres erhebliche Fixkosten für die Wartung und Instandhaltung der Einsatzfahrzeuge aber auch für die Wasser-

rettungsstation sowie Zahlungsverpflichtungen aus vorangegangenen Beschaffungsanträgen der letzten beiden Jahre zu verbuchen sein.



Deutsches Rotes Team

WIR BRAUCHEN DICH, UM UNSER HELFERTTEAM ZU VERSTÄRKEN.

Dennoch möchten wir nach der Krise der Bevölkerung für die Belange rund um das Thema Schwimmen und Rettungsschwimmen wieder zur Verfügung stehen – die Herausgabe neuer Lehrgangstermine wird für den kommenden Herbst angestrebt. Gerne können Sie sich schon jetzt vormerken lassen über, Florian Bickert, stellvertretender Technischer Leiter, Email: 2.TL@Wasserwacht-Bernau.de oder Mobil: 0172/8545452.

Wasserwacht

Ansprechpartner für Interessierte:

TL@wasserwacht-bernaue.de

Spendenkonto:

IBAN: DE 63 7116 0000
0008 0020 02
BIC: GENODEF1VRR



Josef Wörndt GmbH
Haustechnik Meisterbetrieb
Heizung • Sanitär • Solar • Bauspenglerei

Schörzing 15
83233 Bernau

Mobil 0172/801 851 6
Tel. 08051/96 177 40
Fax 08051/96 177 41

- Behindertengerechte Bäder
- Sonnenenergie
- Pellets-Heizung
- Wärmepumpen
- Öl-, Gas-, Holz-Heizung

Umweltreferent Sepp Genghammer

Umwelt-Tip (27):

Torf im Garten?

Funktionsfähige Hochmoore haben eine sehr wichtige Aufgabe im CO₂-Haushalt der Erde, wie früher einmal bereits genauer beschrieben. Trockengelegte Hochmoore haben demnach einen schädigenden Einfluss auf unser Klima, da sie sehr viel CO₂ freisetzen, das den Treibhaus-Effekt verstärkt und zur Klimaerwärmung beiträgt.

Gartentorf ist Unsinn

Das gilt auch für Moortrockenlegung zur Gartentorfgewinnung, ein unsinniges Produkt: Wenn Torf beispielsweise einmal ausgetrocknet ist, verliert er seine wasserspeichernde Fähigkeit und verschwindet (oxidiert). Es hat nur Geld gekostet, sonst wurde nichts gewonnen.

Alternativen sind:

- * Bodenverbesserung und Düngung mit Kompost
- * Selbstgemischte Erden aus reifer Komposterde, Rindenhumus und Sand
- * Ggf. Kauf von torffreier Pflanz-Erde
- * Abdecken der Pflanzen im Winter mit Stroh und Laub
- * Durchlüftung und Düngung des Bodens mit einer Gründüngung aus Klee, Luzerne oder Wicke
- * Mulchen mit Grasschnitt oder Rindenkompost
- * Rindenkompost kann wegen seines erhöhten Säuregehaltes auch anstelle von Torf für Rhododendren- und Erikabeete verwendet werden

Eine Liste mit torffreien Pflanz-Erden gibt's im Internet:

http://www.traunstein.bund-naturschutz.de/fileadmin/kreisgruppen/traunstein/download/Torffreie_Erden_Torferden.pdf oder fragen Sie im Baumarkt danach. Komposter für Garten- und Küchenabfälle werden übrigens vom Landratsamt bezuschusst: <http://www.landkreis-rosenheim.de> / nach „Kompostbehälter“ suchen oder rufen Sie dort an: 08031 392 1502 oder 1570



Artenvernichtung durch Mäh-Roboter

Mähroboter sind auf dem Vormarsch und liegen im Trend. Doch durch die automatisierte tägliche Pflege eines scheinbar perfekten Rasens haben Blühpflanzen, Insekten, Amphibien, Spinnentiere und auch kleine Säugetiere (nachtaktive Igel) keine Chance mehr in unseren

Gärten. Man bedenke, dass sich z.B. die Masse der Insekten bei uns bereits um 70% verringert hat! Rasen-

Neben der direkten Vernichtung von Blüten und Tieren entziehen die Mähroboter vielen weiteren Tieren zusätzlich ihre Nahrungsgrundlagen: Insektenfressern wie Vögel und Igel, ebenso Nektarsuchern und Bestäubern von Nutzpflanzen wie Wildbienen etc.

Die Gartenbesitzer sollten diesen Teufelskreis nicht noch mit Mährobotern befeuern, sondern in ihrem Garten durch Anlegen

oder Belassen naturnaher Standorte den Artenreichtum fördern und auf die elektrischen Helfer verzichten.

Des Weiteren gibt es auch



Durch Mähroboter verletzter Igel

Foto Karin Oehl, LBV

mähroboter machen das Leben vielleicht kurzzeitig bequemer, doch die Artenvielfalt leidet in Robotergärten.

ein Sicherheitsproblem. Laut Stiftung Warentest erkennen Mähroboter weder Kinderhände und -füße, die unter den Geräterand passen, noch Hundepfoten und können diese erheblich verletzen. Ganz zu schweigen von kleinen Igeln, Kröten, Eidechsen oder Insekten, die getötet werden.

Deshalb der Tipp:

Mähen Sie Ihren Rasen, wenn möglich, mit Handrasenmäher oder Sense, sonst mit Elektromäher (Lärm geringer). Wenn Sie genügend pflegeleichte Staudenbeete anlegen und den nicht dauernd betretenen Teil des restlichen Rasens nur 3mal im Jahr mähen, ist der Rasenpflege-Aufwand gleich vermindert, und die Insekten haben auch noch was von einer schön blühenden Wiese.

Wir finden eine Lösung!
0171 2064389
c.schelshorn@continentale.de

Für Sie da!
Auch telefonisch oder via E-Mail.





von Sascha Klein

Nachrichten aus dem



Der Gewerbeverein steht in der Krise mit Rat und Tat zur Seite

Viele Freiberufler, Selbständige, Handwerker und Unternehmen, vor allem aber die Hotellerie- und Gastronomiebetriebe in Bernau leiden unter den Folgen des öffentlichen Shut-down.

Die Bundesregierung und die bayerische Staatsregierung haben entsprechende Hilfsprogramme aufgelegt. Viele Hilfen können nur über das Internet beantragt werden.

Eine sehr gute Zusammenfassung aller Maßnahmen des Bundes, insbesondere unter der Rubrik: Informationen für Unternehmen und Selbständige, sind unter dem Link der Bundesregierung: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus> abrufbar

Auf der Internetseite des bayerischen Wirtschaftsministeriums erhält man das Antragsformular für die Soforthilfe, die alle Freiberufler, Gewerbetreibende und Unternehmen zur Verfügung steht. Hierbei ist wichtig, dass die Soforthilfe nur online beantragt werden kann. Der Link zum Antragsformular ist: <https://www.stmwi.bayern.de/soforthilfe-corona/>. Ab 20. April können auch Landwirtschaftsbetriebe mit Primärproduktion und wirtschaftlich tätige gGmbHs (z. B. Bildungseinrichtungen, Vereinscafés, Jugendzentren, Pflegeeinrichtungen, Frauenhäuser) mit mehr als 10 Beschäftigten Soforthilfe erhalten.

Der Pflegebonus in Höhe von 500 Euro bzw. 300 Euro, der angestellten und auch selbständig tätigen Pflegekräften zu steht, wird vom bayerischen Landesamt für Pflege ausgezahlt. Informationen darüber und das Antragsformular sind auf der Internetseite des bayerischen Landesamtes für Pflege erhältlich: https://formularserver.bayern.de/intelliform/forms/rzsued/stmgp/stmgp/corona_pflegebonus/index.

Sehr nützlich ist die Internetseite: <https://www.durchblickmacher.de/durchblick-tool/>. Sie hilft, alle passenden Anträge zu finden und unterstützt beim Ausfüllen.



An einem Nachmittag Mitte April im Corona-Jahr 2020.

#Bernauhältzusammen

Lieferservice Mittagessen

Der Gewerbeverein Bernau e.V. und die ökumenische Kranken- und Bürgerhilfe Bernau e.V. liefern in der Zeit der Corona-Krise in Deutschland insbesondere älteren Mitbürgern und Risikopatienten im Gemeindegebiet Bernau das Mittagessen. Die Lieferung ist kostenlos.

Sie rufen bis 10 Uhr in einem der unten aufgeführten Lokale an und bestellen unter Angabe Ihres Namens, der Adresse und Telefonnummer Ihr Wunschessen (Preise siehe unten). Wir bringen Ihnen dann zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr das bestellte Essen nach Hause.

Bitte zahlen Sie das Essen passend und übergeben das Geld im Umschlag.

- Metzgerei Stolz / Alter Wirt: 08051/965699-402
Täglich wechselndes Tagesgericht: 6,50 € bis 9,50 €
- Gasthaus Kampenwand: 08052/2440
Täglich wechselndes Tagesgericht (Info telefonisch) mit Suppe: 7,90 €
- Edeka Schmid 08051/7255 von Montag bis Samstag: ofenfertiges Mittagessen (zum Erhitzen im Ofen oder Mikrowelle) Gericht bitte telefonisch erfragen 3,90 € bis 5,90 €.
- Bistro in der Shell Tankstelle: 08051/7651, www.auftanken-chiemsee.de
Speisen à la carte. Gericht und Preise bitte telefonisch oder Internet.
- Curry & Pasta Bistro Restaurant: 08051/96499-11, www.currypasta.de
Speisen à la carte, Gerichte und Preise bitte telefonisch oder Internet, mit eigenem Lieferservice.



Ökumenische Kranken- & Bürgerhilfe Bernau e.V. und

Ende März meldeten sich die Bernauer Jörn Schewitz und Gerd Schirmer beim Gewerbeverein Bernau. Sie machten sich Sorgen, wie die älteren Bürger in Bernau und die Risikopatienten, die praktisch in Quarantäne leben, ihr tägliches Mittagessen bekommen. Sie regten die Initiative an, einen „Lieferservice Mittagessen“ in Bernau einzurichten. So organisierte der Gewerbeverein Bernau e.V. mit Unterstützung der ökumenischen Kranken- & Bürgerhilfe Bernau e.V. diesen Lieferdienst. Er funktioniert ganz einfach: Wer im Bernauer Gemeindegebiet nicht aus dem Haus darf oder kann und mittags eine warme Mahlzeit haben will, ruft bei einem der Lokale, die auf unserem Flyer (Flyer siehe unten) angegeben sind bis 10 Uhr an und bestellt sein Essen und bittet um den Lieferservice des Gewerbevereins. Wir kümmern uns dann kostenlos um die Lieferung des Essens. Das Geld für das Essen selber sollte dann passend in einem Umschlag übergeben werden. Bisher ist dieser Service sehr gut angekommen. Über ein Dutzend Essen liefern wir auf diesem Weg täglich.

Erfolgreiche Blutspenden unter erschwerten Bedingungen

45 Minuten Wartezeit waren zuweilen aufgrund des großen Andrangs und der zusätzlichen Sicherheits- und Hygiene-Vorschriften zu akzeptieren, als in der Grundschule von Bernau der BRK-Blutspendedienst zu Gast war. Kein Murren und auch keine Anzeichen von Ungeduld waren bei den Spenderinnen und Spendern zu vernehmen – im Gegenteil: In der insgesamt gedrückten Corona-Stimmung überwog die Bereitschaft zu helfen.

„Zusammenstehen und dennoch Abstand halten“ – dieses derzeitige und grundsätzliche Corona-Gebot war durchgängig vom Eingang über die verschiedentlich genutzten Schulräume bis zum Ausgang zu sehen. Noch im Freien am Eingangs-Empfang, wie auch später bei der Registratur sowie bei der Betreuung und Verpflegung waren ehrenamtliche Mitarbeiter der Wasserwacht Bernau zugegen, um mit allgemeinen und aktuellen Aufklärungen sowie mit einer ersten Fiebermessung dafür zu sorgen, dass einer Teilnahme an der Blutspende nach bestimmten Kriterien zugestimmt wurde.

„Die Ehrenamtlichen sind für uns Hauptamtliche unverzichtbar. Hier in Bernau ist es die Wasserwacht, am Samerberg ist es die Bergwacht und in Rosenheim oder Bad Endorf helfen uns die Sanitätsbereitschaften des BRK. Gerade in Zeiten wie diesen sind wir auf Jeden und auch auf jede Aushilfe angewiesen“ – so Brigitte Baumann vom Kreisverband Rosenheim, die als Hauptamtliche aufgrund der momentanen Personalknappheit bei der Ausgabe der Erfrischungsgetränke und Dankeschön-Präsente aushalf. Insgesamt 50 mal im Jahr ist der BRK-Kreisverband im Landkreis unterwegs, um gesundes Blut zu sammeln. „Die Blutkonserven sind höchst notwendig, deswegen haben wir zusätzlich zu den klar definierten Blutspende-Arbeits-Anweisungen erhöhte Hygiene-Vorschriften“ – so Frau Edda Platzner vom Blutspendedienst des BRK München. Zu den aktuell erweiterten Maßnahmen gehörten, wie erwähnt, eine Eingangs-Prüfung, der stete Abstand von 1,5 Metern zum nächsten Spender-Kollegen und der

Verlauf des Spenderweges in Form einer Einbahnstraße, so dass sich fertige und noch wartende Leute nicht begegnen mussten.

„Spenden – nicht nur wegen Corona“

Ehe die Spender zum „Anzapfen“ kamen, galt es mit einem Erhebungsbogen viele Fragen rund um die Gesundheit und um das jüngste internationale Reiseverhalten zu beantworten. Beim Arzt-Gespräch wurden dann die Angaben und Antworten nochmals und gemeinsam erörtert. Dabei mussten aufgrund von bestimmten Fristen und Reisezielen auch ein paar Spendenwillige, zum großen Bedauern beider Seiten, abgewiesen werden. Aber dies war die Ausnahme.

Die meisten Spender waren ohnehin Stamm-Spender, Erst-Spender waren in Bernau nur sehr wenige. Zu den Mehrfach-Spendern gehörte auch Florian Rauch aus

Prien, für ihn war es bereits zum 57. Mal, dass er sein Blut zur Gesundheit und Lebensrettung für Andere gab. „Der Bedarf ist immer dringend und deswegen will ich auch trotz gestiegenem Aufwand bei der Spendenabwicklung meinen Beitrag leisten“ – so Florian Rauch. Auch für Tanja Mayer aus Rimsting, die zum vierten Mal zum Spenden zusammen mit ihrem Ehemann Markus kam, war es grundsätzlich selbstverständlich zu kommen und zu helfen. Die Ehefrau und Mutter sagte: „Jederzeit kann es Jeden treffen, dass er selbst



Brigitte Baumann vom BRK-Kreisverband bei der Versorgung der Spender

auf Hilfe für sein eigenes Leben angewiesen ist“.

Bereits zwölfmal war Florian Röger aus Wildenwart beim Blutspenden, er will es mit seiner Partnerin auch zukünftig so machen, denn: „Unabhängig von der derzeitigen Notlage ist das Spenden wichtig. Wegen des derzeitigen Virus wollten wir uns auch nicht abhalten lassen, weil uns bewusst war, dass die höchste Sicherheitsleistung gerade beim BRK gewährleistet ist“.

Dankbar gegenüber den vielen Spenderinnen und Spendern zeigte sich das gesamte ehrenamtliche sowie medizinisch hauptamtliche Personal ob des Verständnisses gegenüber den erhöhten Vorsichtsmaßnahmen und vor allem deswegen, weil die neu erhaltenen Blutkonserven von lebensnotweniger Bedeutung sind. *hō*



Apotheken-Dienste

Für den Apotheken-Nacht- bzw. Notdienst ist jeweils nur eine Apotheke zuständig.

Mai	Nacht/Notdienst	Mai	Nacht/Notdienst
01 Fr	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	17 So	Marien-Apotheke, Prien
02 Sa	Zellerhorn-Apo, Aschau	18 Mo	Schloss-Apotheke, Aschau
03 So	Katharinen-Apo., Prien	19 Di	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
04 Mo	Ap. Ärztezentrum, Bernau	20 Mi	Spitzweg-Apoth., Prien
05 Di	Marien-Apotheke, Prien	21 Do	Zellerhorn-Apo, Aschau
06 Mi	Schloss-Apotheke, Aschau	22 Fr	Katharinen-Apo., Prien
07 Do	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	23 Sa	Marien-Apotheke, Prien
08 Fr	Spitzweg-Apoth., Prien	24 So	Schloss-Apotheke, Aschau
09 Sa	Katharinen-Apo., Prien	25 Mo	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
10 So	Ap. Ärztezentrum, Bernau	26 Di	Spitzweg-Apoth., Prien
11 Mo	Marien-Apotheke, Prien	27 Mi	Zellerhorn-Apo, Aschau
12 Di	Schloss-Apotheke, Aschau	28 Do	Katharinen-Apo., Prien
13 Mi	Sonnen-Apotheke, Frasdorf	29 Fr	Ap. Ärztezentrum, Bernau
14 Do	Spitzweg-Apoth., Prien	30 Sa	Schloss-Apotheke, Aschau
15 Fr	Zellerhorn-Apo, Aschau	31 So	Sonnen-Apotheke, Frasdorf
16 Sa	Ap. Ärztezentrum, Bernau		

Nachtdienst bedeutet:
Mo-Fr von 18.00-8.00 Uhr
Notdienst am Wochenende und an Feiertagen (24 Std):

Beginn ist um 8 Uhr morgens bis 8 Uhr am nächsten Tag. Eine Priener und die Bernauer Apotheke sind werktags bis 19.00 Uhr geöffnet.

Die ärztlichen Bereitschaftsdienste können unter der Nummer **116 117** für 0,12 Euro pro Minute bei der **Rettungsleitstelle** erfragt werden (ausgenommen Zahnärzte).
In **Notfällen** kann auch die Nummer **112** angerufen werden.

Impressum

Der **BERNAUER** erscheint einmal monatlich, jeweils Ende des Monats.

Verantwortlich für den Inhalt:

Gewerbeverein Bernau e.V., 1. Vorsitzender Alois Müller

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:

Erster Bürgermeister Philipp Bernhofer

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz,

Anzeigenannahme, Bearbeitung und Druck:

DMC Druck + Media-Center (Josef Gregori)

Büro: Bügelrainstraße 5, 83233 Bernau, **Tel. 62275**, Fax 65411

email: tina-press@t-online.de

Anzeigenpreisliste Nr. 12 - Auflage 4.000

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung der Verfasser wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Wenn's in der Nase kribbelt...

dann ist es nicht zwangsweise ein Virus, der sich im Körper breit macht. Es können auch die Blütenpollen sein, die anfangen zu fliegen und es so manchem schwer machen, die Frühlingspracht in vollen Zügen zu genießen.

Heuschnupfen heißt das lästige Übel und ca. 16% der bundesdeutschen Bevölkerung leiden darunter! Unser Immunsystem hat normalerweise die Aufgabe, unseren Körper vor dem Eindringen gefährlicher Stoffe zu schützen. Beim Allergiker bildet der Körper fälschlicherweise Abwehrstoffe gegen Substanzen, die eigentlich harmlos sind - im Falle des Heuschnupfen-Allergikers sind dies in der Regel Blüten- oder Gräserpollen. Ganz wenige reichen bereits, um bei Allergikern die Symptome auszulösen. Der Pollen gelangt über die Luft in die Augen, die Nase und den Körper.

Daher sind Augen und Atemwege bei Heuschnupfen-Allergikern beson-

Gesundheitstipp

von
Apothekerin
Heidi
Jungbeck



ders betroffen. Typische Heuschnupfen-Symptome sind: Fließschnupfen, häufiges Niesen, gerötete brennende Augen, starker Juckreiz, Abgeschlagenheit oder sogar Atemnot.

Wie kann der Heuschnupfen-Geplagte vorbeugen? Durch die Einnahme von bestimmten Nährstoffen können allergische Reaktionen deutlich gemildert werden.

Beispielsweise hemmen 15mg Zink und etwa 2 g Vitamin C pro Tag stärken das Immunsystem und machen den Körper unempfindlicher gegen die Allergene. Auch 1g Calcium pro Tag mildert merklich die Allergiesymptome. Ein Geheimtipp in der Vorbeugung sind Omega-3-Fettsäuren. Neben vielen anderen positiven Wirkungen auf den Körper wirken sie deutlich antiallergisch.



Mit der APP bequem vorbestellen!

- ✓ Keine unnötigen Laufwege
- ✓ Keine langen Wartezeiten
- ✓ Einfache Bedienbarkeit
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Sichere Datenübertragung
- ✓ PAYBACK Punkte sammeln



inside!



apotheke im
ärzteZentrum

Montag - Freitag 8.00 - 19.00 Uhr · Samstag 8.30 - 12.30 Uhr

Apothekerin Heidi Jungbeck e.K.

Kastanienallee 1

83233 Bernau am Chiemsee

Telefon 08051 9620620

info@chiemsee-apo.de

www.chiemsee-apo.de



Sommerlandstraße 1, Tel. 08051-962789

Sprechzeiten: **Di und Do 10-12 Uhr, Mi 14-16 Uhr**
www.aschau-bernauevangelisch.de

Termine im Mai

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen unserer Kirchengemeinden sowie Kurse und Gruppen in unseren Räumen sind bis auf weiteres abgesagt!

Telefonische erreichen Sie das Pfarramt
Di und Do von 10.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 16.00 Uhr
unter der Telefonnummer 08051 - 962789.

Telefonische Gesprächstermine mit den evang. Pfarrern können gerne vereinbart werden:

Pfarrerin Betina Heckner: 08052-2424

Pfarrerin Hannah von Schroeders 08051-964 888 4

Auf unserer Homepage www.aschau-bernauevangelische.de finden Sie Gedanken, online Andachten und die neuesten Informationen unter dem Punkt „Gedanken in unruhigen Zeiten“.

Betina Heckner



Radwallfahrt mit BBB im Mai

Vorbehaltlich der Beschränkungen in Anbetracht der Corona-Krise, gibt es auch in diesem Jahr im Rahmen



von „Begegnen – Bewegen – Besinnen“ (BBB), den Sport-Exerzitien von Katholischer und Evangelischer Gemeinde in Bernau, eine Radwallfahrt. Unter dem

Motto „Alles am Laufen halten“ geht es am Samstag, den 9. Mai bei trockenem Wetter mit dem Radl los zum Simssee. Start ist bei trockenem Wetter um 12:30 Uhr, an der Ev. Kirche in der Sommerlandstraße in Bernau. Bei Fragen zur Route und bei zweifelhaftem Wetter können sich Radfahrer unter 0171-76 76 257 informieren. Eine Anmeldung unter Tel. 7221 oder St-Laurentius.Bernau@ebmuc.de hilft bei der Vorbereitung.



Ambulante Pflege braucht Vertrauen

Gerne komme ich zu einem kostenlosen Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Dagmar Engl, Tel. 08052-95 767 17



RECHTSANWALTSKANZLEI



KALAITZIS - HALDER

RA KONSTANTIN KALAITZIS

Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
 Fachanwalt für Strafrecht

RA THOMAS HALDER

Fachanwalt für Familienrecht

Rottauer Straße 6 • 83233 Bernau

Telefon: 0 80 51 / 80 43 80 • Telefax 80 43 812

E-Mail: Info@rae-kh.de • www.rae-kh.de

... gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung !

GEORG HARTL®
 BESTATTUNGEN GMBH



„Gute Ausbildung und stetige Weiterbildung ist uns wichtig.“

Thomas Hartl - Bestattermeister

08051 - 90 68 0 | Beilhackstraße 9 | 83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de



Katholische Pfarrgemeinde

St. Laurentius
Bernau am Chiemsee

PFARRVERBAND
Westliches Chiemseeufer

Termine im Mai

Aufgrund der Ausgangsbeschränkungen und des bestehenden Versammlungsverbotes können bis einschließlich 3. Mai keine öffentlichen Gottesdienste stattfinden. Bis zum Redaktionsschluss stand nicht fest, ob und unter welchen Voraussetzungen ab 4. Mai wieder Gottesdienste gefeiert werden können.

Bitte informieren Sie sich deswegen in der Tagespresse und auf der Homepage des Pfarrverbandes Westliches Chiemseeufer (www.pwcu.de), ob die Gottesdienste und Veranstaltungen wie abgedruckt stattfinden.

Sie sind herzlich eingeladen zum persönlichen Gebet in der Kirche. Es liegen aktuelle Impulse zum Mitnehmen aus.

Gottesdienste:

Mittwoch, 06.05.: 19.00

Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 07.05.: 10.00

Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 10.05.: 10.00 Uhr

Eucharistiefeier

Mittwoch, 13.05.: 19.00

Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 14.05.: 10.00

Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 17.05.: 19.00 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Montag, 18.05.: 18.30 Uhr

Bittgang von Bernau nach

Aufing, dort Bittandacht der

Berghäuser, Treffpunkt Bu-

chenstr./Rötherstr.

Dienstag, 19.05.: 18.30

Uhr Bittgang zur Waldkapel-

le, dort Bittamt, Treffpunkt

Egartner/Hitzelsbergstr.

Mittwoch, 20.05.: 18.30 Uhr

Bittandacht, Irschener Kapelle

Donnerstag, 21.05.: 19.00

Uhr Festgottesdienst zu

Christi Himmelfahrt

Freitag, 22.05.: 19.00 Uhr

Maiandacht der Gebirgs-

schützenkompanie Bernau

an der Grotte in Kraimooß,

bei schlechter Witterung in

der Pfarrkirche

Sonntag, 24.05.: 10.00 Uhr

Eucharistiefeier mit Feier

des Veteranenjahrtags

Mittwoch, 27.05.: 19.00

Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 28.05.: 10.00

Uhr Rosenkranzgebet,

19.00 Uhr Maiandacht des

katholischen Frauenbundes

Sonntag, 31.05.: 19.00 Uhr

Festgottesdienst zu Pfingsten

Veranstaltungen:

Aus der Reihe „begegnen, besinnen, bewegen“ findet am 9. Mai eine Radl-Tour zum Simssee statt. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr an der evangelischen Heilandskirche, Sommerlandstraße 1

Helmut Kropf,

Ihr Trauerberater für Prien,
Bernau und Umgebung.

Mit über 70 Jahren Erfahrung erledigen wir
für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und
stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr
zur Verfügung. **Ihre Alternative.**



SCHMID BESTATTUNGEN · Prien a. Ch.
Schulstr. 11 · Telefon 08051-309070
www.bestattung-schmid.de



Neues aus der Bücherei



Gemeindebücherei Bernau

auf unbestimmte Zeit geschlossen!

Liebe Leser, die Gemeindebücherei Bernau bleibt auf Grund der aktuellen Lage und zum Schutz aller auf unbestimmte Zeit geschlossen. Alle Medien, inklusive der DVD's werden verlängert. In dieser Zeit fallen auch keine Mahngebühren an.

Euer Büchereiteam wünscht Euch „bleibt gesund“!

Betend unterwegs – Bittgänge in Bernau am Chiemsee

— Bitte mögl. Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie beachten —

Montag, 18. Mai Aufing

- Treffpunkt: 18:30 Uhr Feldweg Buchenstr./ Ecke Rötherstraße
- Bittgang zur Kapelle in Aufing und Bittamt

Dienstag, 19. Mai Waldkapelle

- Treffpunkt: 18:30 Uhr Egartnerstraße
- Bittgang zur Waldkapelle und Bittamt

Mittwoch, 20. Mai Irschen

- Treffpunkt: 18:30 Uhr Kapelle in Irschen
- Bittandacht

Die Bittgänge sind Gebets- und Prozessionstage vor dem Fest Christi Himmelfahrt. Die Woche, in der die Bitttage liegen, wird auch als Bittwoche oder Kreuzwoche – weil den Prozessionen an diesen Tagen das Kreuz vorangetragen wurde – bezeichnet. In Bernau finden drei Bittgänge statt.

Am Mo. 18. Mai geht es zur Kapelle nach Aufing mit Bittandacht, am 19. Mai zur Waldkapelle mit Eucharistiefeier am Nordhang des Hitzelsbergs und am 20. Mai findet ein Bittgebet in der Kapelle in Irschen statt. Bei schlech-

tem Wetter finden die Bittgänge in der Kirche statt. Neben der Anliegen für ein gutes Wachstum der Feldfrüchte zwischen Aussaat und Ernte und ein Leben im guten Einklang mit der Natur, sind die Bittgänge eine Gelegenheit, sich mit allen persönlichen Bitten und dem Glauben auf den Weg zu machen.

In diesem Jahr beten wir besonders für alle Betroffenen der Corona-Pandemie. Bitte entnehmen Sie der Tagespresse, ob die Bittgänge in Anbetracht der Ausgangsbeschränkungen stattfinden können.

Pfarrrei St. Laurentius
Bernau, Rottauer Str. 3
Tel. 08051-7221

Bittgänge in Bernau

Die Bitttage sind Gebets- und Prozessionstage vor dem Fest Christi Himmelfahrt. Die Woche, in der die Bitttage liegen, wird auch als Bittwoche oder Kreuzwoche – weil den Prozessionen an diesen Tagen das Kreuz vorangetragen wurde – bezeichnet. In Bernau finden drei Bittgänge statt.

Am Mo. 18. Mai geht es zur Kapelle nach Aufing mit Bittandacht, am 19. Mai zur Waldkapelle mit Eucharistiefeier am Nordhang des Hitzelsbergs und am 20. Mai findet ein Bittgebet in der Kapelle in Irschen statt. Bei schlech-

tem Wetter finden die Bittgänge in der Kirche statt. Neben der Anliegen für ein gutes Wachstum der Feldfrüchte zwischen Aussaat und Ernte und ein Leben im guten Einklang mit der Natur, sind die Bittgänge eine Gelegenheit, sich mit allen persönlichen Bitten und dem Glauben auf den Weg zu machen.

In diesem Jahr beten wir besonders für alle Betroffenen der Corona-Pandemie. Bitte entnehmen Sie der Tagespresse, ob die Bittgänge in Anbetracht der Ausgangsbeschränkungen stattfinden können.

Interessant für Senioren

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der aktuellen Situation um die Viruserkrankung „CORONA“ können keine Termine für Senioren festgelegt werden. Bitte beachten hierzu die Tagespresse!



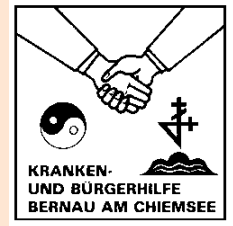
Helferkreis wächst und bietet Masken an

Mittlerweile wurden rund 50 Paare vermittelt, die Zahl wächst täglich weiter, ca. 65 Botengänge werden wöchentlich von den Helfern erledigt. Zwischenzeitlich hat die Einsatzleiterin Marion Philipp durch die Kranken- und Bürgerhilfe auch das Nähen von Masken angestoßen, die dann an ältere Bürgerinnen und Bürger verteilt werden. Wer eine Maske benötigt, kann sich bei Rosmarie Steindlmüller melden (Tel.: 08051/8805). Es wird allerdings darauf hingewiesen, dass es sich hier nur um Masken handelt, durch die beim Tragen andere

Menschen vor einer möglichen Tröpfcheninfektion geschützt werden. Auch die Bernauer Hausärzte Dr. Zagorac, Dr. Althaus, Dr. Fleischlein und Dr. Jell haben sich in einer Initiative zusammengeschlossen, um zum Beispiel über die Osterfeiertage einen eigenen Bereitschaftsdienst in Bernau anzubieten. Hintergrund dieser Initiative ist die Erkenntnis, dass die allgemeine Bereitschaftsnummer 116117 schwer erreichbar ist und im Falle eines Notfalls nur schwierig ein Arzt kontaktiert werden kann.

Zeichen setzen in Corona-Zeiten!

In diesen schwierigen Zeiten wollte der KDFB Bernau/Hittenkirchen mit der Kranken- und Bürgerhilfe Bernau ein Zeichen setzen für Mitgefühl und Anteilnahme und dass niemand vergessen wird, besonders die Bewohner im Seniorenheim in Bernau.



Deshalb wurden für das Osterwochenende 10 Kuchen bei den Bäckereien Café Chaos und Café Obermaier gekauft und ins Seniorenheim Laurentiushof gebracht.

Das hat das Ostern 2020 hoffentlich ein bisschen „versüßen“ können! **Bitte bleiben Sie alle gesund!**



Rapsfeld mit Kampenwand.

Foto: Rainer Nitzsche

Wir kochen wieder für Euch!

Freitag bis Sonntag von 17 bis 20 Uhr
ANRUFEN – BESTELLEN – ABHOLEN ODER LIEFERN LASSEN

Speisekarte „TO-GO“

- ❖ Chiemseerentenfilets gebacken
an Kartoffelsalat und Sauce Remoulade € 13,90
- ❖ Renkenmatjes „Chiemseeart“ an Hausfrauensauce
mit Apfel, Essiggurke und Zwiebeln
dazu Petersilienkartoffeln € 11,90
- ❖ Ganze Chiemseerente oder Saibling „Müllerin Art“
in Butter gebraten, dazu Schmortomaten,
Buttermandeln & Petersilienkartoffeln € 14,90
- ❖ zusätzlich gibt es immer ein wöchentlich wechselndes Gericht
(einfach am Telefon nachfragen oder über unsere Homepage nachlesen)

Von Freitag bis Sonntag (12 bis 17 Uhr) haben wir auch unseren
„Fischladen“ geöffnet (nur bei schönem Wetter):

Fischsemmeln | Kaffee & hausgemachte Kuchen | frischen & geräucherten Chiemseefisch

Änderungen vorbehalten: tagesaktuell auf unserer Homepage unter www.fischerei-minholz.de nachzulesen!

Restaurant Fischerei Minholz | Birkenallee 48 | 83233 Bernau am Chiemsee | +49 8051 6019059





VdK trauert um Renate Leiner

Der VdK Bernau trauert um die kurz vor Ostern verstorbene Renate Leiner. Sie war über viele Jahre als Kassiererin in dem Ortsverband tätig und stand trotz gesundheitlicher Einschränkungen immer tatkräftig zur Verfügung. Aufgrund der derzeitigen Einschränkungen wegen Corona kann der Ortsverband leider nicht an der Beisetzung teilnehmen. Den Angehörigen und Freunden von Renate Leiner gilt unser aufrichtiges Beileid.

Geschuldet den derzeitigen Einschränkungen sind auch die monatlichen Treffen mit Austausch, Information und Diskussion nicht möglich. Sobald gemeinsame Treffen wieder erlaubt sind werden diese aber wieder angeboten.

Bis dahin wünscht der VdK Bernau allen Mitgliedern und Nichtmitgliedern, dass sie gesund bleiben oder wieder werden.

Mitglieder des VdK können auch weiterhin die Beratung der VdK-Geschäftsstelle

Rosenheim in Anspruch nehmen, wenn auch derzeit nur telefonisch oder per E-Mail. Erreichbarkeit der VdK-Geschäftsstelle Rosenheim: Telefon 08031 / 12990, Telefax 08031 / 31759, E-Mail kv-rosenheim@vdk.de.

Unter der Homepage der Geschäftsstelle www.vdk.de/kv-rosenheim erhalten Sie zudem weitere Informationen und Formblätter zum Download.



Leasen ab
129 €



**Beweist überall Größe
Nur nicht beim Preis**

Der Crafter EcoProfi für Gewerbekunden

Sparen war noch nie so praktisch: Der Crafter kommt jetzt als EcoProfi-Modell mit günstigen Leasingraten und auf Wunsch mit unserer Wartung & Verschleiß-Aktion*. Profitieren Sie außerdem von 50 % Preisnachlass auf ausgewählte Fahrerassistenz-Pakete.

Crafter 30 Kasten "EcoProfi" 2.0 TDI 75 kW (102 PS)

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,9/außerorts 7,2/kombiniert 7,5; CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 196.

Ausstattung 1XX, Ausstattung 2XX ...

Geschäftsfahrzeug Leasingrate mtl.:	129,00
Sonderzahlung:	3.300,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt.

*Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 02/2020.



Nutzfahrzeuge



Ihr Volkswagen Partner

Horst Saur GmbH Kraftfahrzeuge

Priener Straße 49, 83233 Bernau

Tel. +49 8051 98770, <http://www.saur-autohaus.de>



- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- SPENGLEREI
- BADSANIERUNG AUS EINER HAND
- PHOTOVOLTAIK
- KUNDENDIENST

Thomas ott

**STEIGACKERSTR. 8
83233 BERNAU**

Notdienst 08051-97102
FAX 08051-97103

BÜROZEITEN:
MO - DO 07.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
FR 07.30 - 12.00 Uhr

Bernauer Liste dankt Philipp Bernhofer

Nach sechs Jahren, als wir drei Gemeinderäte der Bernauer Liste, nämlich Michaela Leidel, Georg Bauer und Hansjörg Decker zusammen mit Philipp Bernhofer als erstem Bürgermeister antraten, möchten wir heute auf diesem Wege unsere Erfahrungen und vor allem unseren Dank für die positive gemeinsame Arbeit mit ihm in Erinnerung bringen. Nach

Bernauer Liste



der Wahl im Jahre 2014 war die Freude natürlich groß, dass die Bernauer erstmals einen „Parteilosen“ zum ersten Bürgermeister gewählt hatten, was ja in gewisser Weise „sensationell“ war. Wir hatten Bernhofer von Anfang an favorisiert, weil er aus unserer Sicht der geeignete Mann war, mit klarem Denkvermögen, guten Ideen für die Ortsentwicklung, ausgestattet mit Organisationstalent, besonnen, vorausschauend, also bestens geeignet für das schwierige Amt in einer Gemeinde mit immerhin über 7000 Einwohnern.

Bernhofer lud gleich zu Beginn seiner Amtsperiode 2014 zu einer Arbeitssitzung auf den Tatzelwurm ein, wo er zusammen mit allen gewählten Gemeinderäten die Schwerpunkte seiner Po-

litik diskutieren wollte, mit Unterstützung eines dafür engagierten Moderatoren-Teams, was allseitige Zustimmung fand. In den ersten Jahren seiner Amtszeit war die Zusammenarbeit aller Gruppierungen im GR vielversprechend. Die Sitzungen waren gut besucht und die Führung der Sitzungen durch den Bürgermeister zeichnete sich durch Sachlichkeit, Kompetenz und angenehmen Umgangsstil aus. Dies alles hielt sich über eine Zeitspanne von nahezu viereinhalb Jahren bis dann zunehmend sich Unstimmigkeiten, hinsichtlich Straßensanierungen, Schulhausneubau, hier besonders das Thema Mittagsbetreuung, als Streitpunkte herauschälten.

Wir als die Gemeinderäte der Bernauer Liste sowie viele Bernauer Bürger bedauern es sehr, dass ein fähiger Bürgermeister wie Philipp Bernhofer seine erfolgreiche Arbeit, dokumentiert in zahlreichen Beispielen sowie neue Planungen, nun nicht mehr fortsetzen kann.

Unserer neu gewählten Bürgermeisterin, Irene Daiber, wünschen wir für ihre zukünftige Arbeit im schwierigen Amt eine glückliche Hand und die Weiterverfolgung mehrheitlich bereits abgestimmter Vorhaben zum Wohle Bernaus und seiner Bürger.

Katrin Hofherr und Alexander Herkner im Gemeinderat - Gemeinsam für unser Bernau

Die Entscheidungen bei der Kommunalwahl sind gefallen. Überschattet von der aktuellen Coronasituation haben sich einige Veränderungen in der politischen Landschaft unserer Gemeinde ergeben. Bernau hat künftig erstmals eine Bürgermeisterin an der Spitze. Die SPD gratuliert Irene Biebl-Daiber zu ihrem Erfolg und wünscht ihr ein gutes Gelingen für die kommenden 6 Jahre zum Wohle unserer Heimatgemeinde. Aber auch im Gemeinderat gab es einige Veränderungen, acht neugewählte Gemeinderäte werden künftig die Bürgerinnen und Bürger im Gemeinderat vertreten. Allen gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten gilt unser Glückwunsch und unser Respekt für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe. Mit Karin Hofherr und Alexander Herkner wird die SPD auch künftig mit 2 Gemeinderäten in dem Gremium vertreten sein. Wir gratulieren der neu gewählten Gemeinderätin Katrin Hofherr zu dem hervorragenden Ergebnis. Die SPD-Fraktion freut sich auch auf die Zusammenarbeit in der nun kommenden Legislaturperiode und hofft trotz sicherlich auch unterschiedlicher Meinungen, was ganz im Sinne demokratischer Meinungsvielfalt ist, auf eine faire und konstruktive Diskussion in den Sachthemen. Die Zusammensetzung der Ausschüsse und die Referenten werden dann in der feierlichen konstituierenden Sitzung des Gemeinderates bestimmt.

In den kommenden Monaten gibt es viele schwierige Entscheidungen zu treffen. Die Erweiterung der Grundschule auch mit einer bedarfsgerechten Schulkinderbetreuung und Barrie-

refreiheit, eine gefahrlose Querung der B 305 und ein sicherer Geh- und Radweg hin zum Gewerbegebiet Theodor-Sanne-Straße sowie eine vernünftige Entwicklung im Chiemseepark Bernau-Felden sind nur einige Aufgaben, die der neue Gemeinderat zu bewältigen hat. Und die aktuelle Coronasituation wird uns sicher auch in den kommenden Entscheidungen verfolgen

Bernau
a. Chiemsee

SPD

und beeinflussen, insbesondere auch deshalb weil wir unvermittelt auf leidvolle mögliche und realistische Gefahren unserer Zeit gestoßen wurden, die weit über die Grenzen unseres kommunalen Denkens hinausgehen. An dieser Stelle zollt die SPD Bernau den Helferinnen und Helfern des Helfernetzwerkes und den örtlichen Gewerbetreibenden höchsten Respekt und Dank für die Solidarität, die Hilfen und die Unterstützungen in dieser schwierigen Zeit.

Die SPD wird sich auch in den kommenden Jahren um die Belange der Gemeinde kümmern und Vorschläge einbringen. Wenn es wieder möglich ist, finden die monatlichen kommunalpolitischen Diskussionen zu aktuellen Gemeindethemen wieder statt.

Wir wünschen Ihnen bis dahin Gesundheit und freuen uns, nach den derzeit notwendigen Einschränkungen, wieder auf einen informativen und konstruktiven Austausch.



Dachstühle Holzarbeiten Innenausbau

zimmerer seit 1997

Andreas Reiter | Eschenstrasse 9 | 83233 Bernau

0176 - 99 82 1975

www.zimmerer-reiter.com

Glückwunsch an Irene Biebl-Daiber



Severin Ohlert, neuer Fraktionssprecher der Bernauer GRÜNEN

In einer ersten Video-Sitzung nach der Wahl blickten die Bernauer GRÜNEN auf einen interessanten Wahlkampf zurück. Wie der neue Fraktionssprecher Severin Ohlert erläuterte, konnten seine Mitstreiter und er in vielen persönlichen Gesprächen neue und alte Bernauer Probleme erörtern, sowie zukünftige Verbesserungsideen für Bernau mitnehmen.

Im Zuge dessen konnten auch neue Ideen diskutiert, und damit das Programm des Ortsverbandes bereichert werden, z.B. die Sternregion Chiemsee oder auch eine neue Wohnbaupolitik für Bernau, mit Elementen aus dem Wiener Vorbild.

Ein essenzielles Thema wird für DIE GRÜNEN der Klimaschutz bleiben. So könnte zum Beispiel in Bernau die längst überfällige Straßenbeleuchtung modernisiert werden. Mit einem entsprechenden fachkundigen Gesamtkonzept wird Bernau verschönert, die Lichtverschmutzung reduziert, Geld und CO2 gespart.

DIE GRÜNEN sind erneut im Gemeinderat vertreten und werden sich auch künftig für ein grüneres Bernau einsetzen. Den Bernauerinnen und Bernauern sagt Ohlert bei dieser Gelegenheit ein großes Danke für ihr Vertrauen und ihr Mitwirken.

Neue Gemeinderatsmitglieder bringen auch neue Ideen und Energie in die kommunale Arbeit. Die GRÜNEN-Gemeinderäte freuen sich auf den kollegialen Austausch und die Diskussion um das Wohl Bernaus mit den anderen Parteien.

An dieser Stelle gratulierte



Ohlert auch Irene Biebl-Daiber im Namen des Ortsverbandes: „Wir wünschen ihr für die kommenden sechs Jahre viel Kraft, Besonnenheit und den notwendigen Weitblick für die Arbeit als Bürgermeisterin.“

DIE GRÜNEN werden sie gerne unterstützen in ihrer Arbeit, wenn diese auch den Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen beinhaltet, ein solidarisches Miteinander berücksichtigt und damit eine lebenswerte Perspektive für Bernau im Auge hat.

„Umso mehr freut es uns, dass Frau Biebl-Daiber ein kooperatives Miteinander versprochen hat, damit wir zusammen langfristige Lösungen und Entwicklungen in Bernau umsetzen können.“ Frei nach Konrad Adenauer: „Jede Partei ist für das Volk da und nicht für sich selbst.“



Bernau-Hittenkirchen

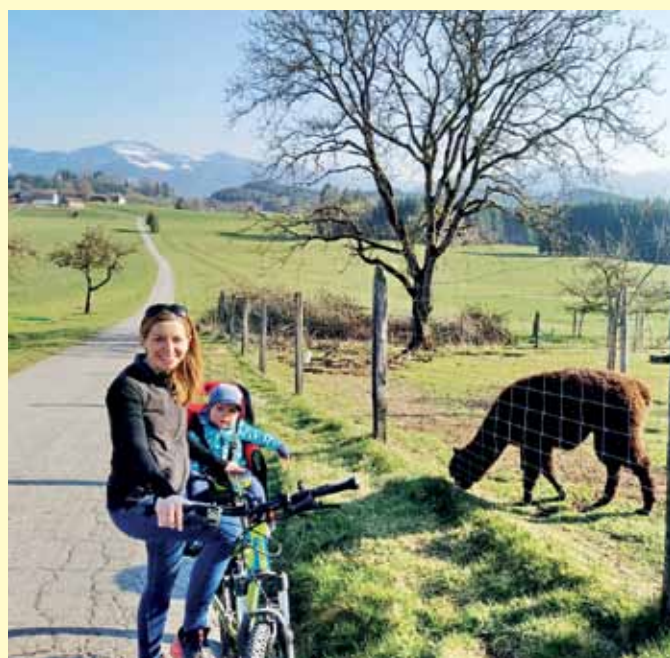
CSU setzt auf enge Zusammenarbeit im Gemeinderat

Mit einem „herzlichen Dankeschön für das große Vertrauen und viel Unterstützung an die Bürgerinnen und Bürger“ hat die CSU Bernau-Hittenkirchen auf das Ergebnis der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl reagiert. „Wir haben über 20.000 Stimmen für unsere Gemeinderatsliste erhalten. Gemeinsam mit der Wahl von Irene Biebl-Daiber zur Bürgermeisterin ist das ein Ergebnis, das uns unheimlich freut. Wir werden alles dafür tun, um diesem Vertrauensvorschuss gerecht zu werden“, sagte der stellvertretende CSU-Ortsvorsitzende Gerhard Jell. Zusammen mit ihm ziehen Jakob Müller, Peter Pertl, Peter Steindlmüller, Matthias Vieweger

und Josef Wörndl in den neuen Gemeinderat ein. Franz Schnaiter jun. rückt für Irene Biebl-Daiber nach, die ihren Gemeinderatsplatz aufgrund ihrer neuen Aufgabe als Bürgermeisterin nicht annimmt.

„Das ist eine gute Mischung aus erfahrenen und jungen Kräften, aus Bernauern und Hittenkirchnern und aus ganz unterschiedlichen Berufsbereichen“, erläuterte CSU-Vize Josef Wörndl. „Wir freuen uns auf eine enge Zusammenarbeit mit allen anderen Gemeinderäten. Wir wollen gemeinsam das Beste für unsere Gemeinde erreichen.“

Wir danken herzlich all unseren Wählerinnen und Wählern für die großartige Unterstützung!



Chiemgauer Landschafts-Genuss-Kompromiss
Gutes Wetter, weitläufige Landschaften und viel zu sehen gibt es derzeit im Chiemgau. Doch angesichts der Einschränkungen und Vorsichtsmaßnahmen ist es empfehlenswert möglichst alleine, eventuell auch zu zweit wie auf diesem Foto unterwegs zu sein – das Bild scheint jedenfalls ein schöner Kompromiss zu sein, zumal sich das Alpaka mit Abstand und Anstand am Zaunbesuch erfreut.

Foto/Text: hö

+++ Aus Vereinen und Verbänden +++

Kath. Frauenbund Bernau-HittenkirchenMontag,
11.05.2020

19.30 Uhr

Bezirksmaiandacht des Katholischen Frauenbundes in St. Florian. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 18.45 Uhr beim „Alten Wirt“.

Donnerstag, 28.5.2020:

19.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche St. Laurentius, anschließend Treffen im kath. Pfarrheim Bernau.

Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Bitte beachten: die Maianachten finden nur statt, wenn bis dahin wieder öffentliche Gottesdienste gefeiert werden dürfen!

Skiläufer-Vereinigung Bernau

Alle Trainings der SLV Bernau fallen leider aufgrund der Corona-Epidemie bis auf weiteres aus.

Wie es weitergeht, wird in der Tagespresse und auf der Homepage bekanntgegeben. Aktuelle Info siehe auch www.slv-bernaud.de


dmc
druck + mediocenter GmbH
mail: info@dmc-druck.de
www.dmc-druck.de

Als Meisterbetrieb stehen wir Ihnen bei der Realisierung Ihres Druckauftrages mit Rat und Tat zur Seite.
Mitglied im Gewerbeverein Bernau e.V.

Stegen 5 a
83236 Übersee/Chiemsee

Telefon 0 86 42 - 596 32 01
Telefax 0 86 42 - 596 32 03



Elsa's Futterhäusl
Naturgesund für Katze und Hund

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- Qualitativ hochwertiges, tierschutzgerechtes Zubehör, wie Brustgeschirre und Leinen von Together, Lederleinen u.a.
- Bücher und Geschenkartikel
- Biologische und naturbelassene Futtermittel ohne chemische Zusätze, wie Frischfleisch, Fleischdosen, Trockenfutter, Leckerlies und Kauartikel
- Biologisches Futterergänzungsmittel und Pflegemittel

Elsa's Futterhäusl
Am Anger 36
83233 Bernau
Tel: 08051/970076
www.pfotenversand.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9 - 12 und 15 - 18 Uhr
Samstag
9 - 12 Uhr



Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Ihre Irene Biebl-Daiber

Die Bäckerei Rothenwallner hat auch dieses Jahr während der Fastenzeit an der Solibrot Aktion von Misereor teilgenommen. Von jedem Solibrotlaib gingen 50 Cent als Spende an Misereor. Insgesamt waren es 200 Euro, die Anette Steinberger dem katholischen Frauenbund Bernau übergeben konnte. **Herzlichen Dank dafür.**
Conny Frey



TC Bernau

Die „AKTIVEN Passiven“

Die Vorstandschaft des TC Bernau hatte 2018/ 2019 das Angebot einer Vereinsberatung durch den Bayerischen Tennis-Verband (BTV) angenommen. Dabei wurden 6 Arbeitsgruppen im Verein gebildet, die Ideen für die Zukunft des TC Bernau entwickelt haben. So entstanden u.a. die „AKTIVEN Passiven“. Die Idee hierzu war, dass der Verein viele langjährige, ehemals aktive Tennisspieler hat, die aus Gesundheitsgründen nicht mehr Tennis spielen können. Sie kommen meistens nur einmal im Jahr auf das Vereinsgelände und zwar zum Sommernachtsfest. Und oft kennen sich die akti-

zum momentanen geplanten Start der Wettspielrunde am 08.06. die „Fan-Teams“ unsere Mannschaften unterstützen können. Selbstverständlich würden wir uns auch über Zuschauer freuen, die keine Vereinsmitglieder sind.

Des Weiteren ist der Bau einer Boccia-Bahn in Eigenregie geplant. Hier wurde zwar schon mit dem Bau begonnen, aber durch die oben erwähnten Ereignisse ist der Bau ebenfalls zum Stillstand gekommen. Hier soll es aber sobald als möglich wieder weiter gehen. Die Absicht hierbei ist, auch wieder ehemalige aktive Tennisspieler, die nicht mehr Tennis spie-



Der nicht nur kreative Kopf der „AKTIVEN Passiven“ Gerald Hofmann mit dem 1. Vorstand des TC Bernau Klaus Amberger

ven und passiven Mitglieder gar nicht mehr. Um diese Situation zu verbessern, ist geplant, sogenannte „Fan-Teams“ für die Wettkampfmannschaften zu bilden, die dann vor allem bei Heimspielen die heimischen Spieler und Spielerinnen unterstützen sollen. Leider war dies bisher nicht möglich, denn nach dem Verlust des Clubheims durch Brandstiftung kam jetzt noch der Virus dazu. Aber wir sind guter Dinge, dass unser Clubheim bald fertig wird und dass wir

len können, auf die Clubanlage zu bringen. Boccia ist ein geselliger Sport für kleinere Gruppen, der auch ohne großen körperlichen Aufwand betrieben werden kann. Gespielt werden kann natürlich erst, wenn die Bahn fertig ist und es die momentan zulässigen Verhaltensregeln erlauben. Wir blicken trotz aller widrigen Umstände positiv in die Zukunft. Das Wichtigste ist aber, dass alle gesund bleiben.

www.tc-bernaue.de

Feierliche Übergabe eines neuen Vereinsbusses an den TSV Bernau



Gemeinsames Foto der Sponsoren (s.o.) mit Bürgermeister Philipp Bernhofer (3. v. r.), Vorstand des TSV Ansgar Schwirtz (1. v. r.), den Abteilungsleitern: Fußball Donat Steindlmüller (vorne mitte) und Schwimmen Matthias Vieweger und dem Vorsitzenden des Fördervereins des TSV Bernau Thomas Schubeck (5.v.r.)

Der TSV Bernau hat einen neuen Vereinbus. Der alte musste nach langer Nutzungszeit und vielen Kilometern Fahrt leider ausgemustert werden. Der neue VW-Bus konnte am 21.3.2020 offiziell übergeben werden. Diese Neuanschaffung war nur möglich durch die großzügige Hilfe über den Jugend-Förderverein des TSV Bernau und zahlreiche Bernauer Sponsoren, bei denen wir uns sehr herzlich für diese Unterstützung bedanken. Nun können die vielen Kinder und Jugendlichen

wieder gefahrlos zu ihren Wettkämpfen gefahren werden. Eine solche Investition ist nur mit der Hilfe einiger tatkräftiger Partner zu stemmen. Zu diesen zählen: Gasthof Alter Wirt, Gartenwerk Herold, Malermeister Jedosch, CWL Personal, Continentale Schelshorn, Elektro Horrer, Autohaus Saur, Sparkasse Bernau, Wörndl Haustechnik, Aicherpark Chiemsee, Mayer-Reif-Scheck, Haarmanufaktur.

Allen Sponsoren gilt ein großer Dank für ihre Unterstützung!



Ihre Spezialisten für Wohn- und Gewerbeimmobilien

Jeder verdient einen Platz im Paradies!



Ihr Ansprechpartner vor Ort: Elke Marie Leutner

Alte Rathausstraße 3
83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 - 96 56 488
www.immobiliien-stephan.com



TSV-Fußball



Bernauer Fußballer knacken 400er-Marke

Erstmals in der Vereinsgeschichte haben die Fußballer des TSV Bernau mehr als 400 Mitglieder.

Erfreuliche Zahlen konnten Abteilungsleiter Donat Steindlmüller auf der Jahreshauptversammlung der Bernauer Fußballer präsentieren. Im neuen Vereinsheim verkündete er den Anwesenden, dass die Mitgliederzahl zum ersten Mal die 400er-Marke überschritten hat. Die Mitgliederzahl lag zum Stichtag 31.01.2020 bei 402 Mitgliedern. In der C-Jugend kann erstmals seit einigen Jahren wieder eine eigenständige Mannschaft gestellt werden. Dies erklärt auch, warum die Anzahl der Mannschaften von 18 auf 17 zurückging. Im letzten Jahr waren in dieser Altersklasse noch zwei Mannschaften mit dem SC Frasdorf und dem WSV Aschau im Spielbetrieb gemeldet.

Vorbereitungen für Vereinsjubiläum 2021 laufen an

Steindlmüller informierte die Mitglieder in seinem Bericht über die Arbeit der Abteilungsleitung. Im vergangenen Jahr wurden wieder etliche Veranstaltungen

durchgeführt, u. a. ein Jugend-Hallenturnier über vier Tage, ein Ferienprogramm für Kinder oder ein Stand am Bernauer Weihnachtsmarkt. Auch in 2020 stehen wieder einige Projekte in der Abteilung an. Beispielsweise startet im April der Verkauf des vereinseigenen Stickeralbums, bei dem von Jung bis Alt alle Spieler des TSV Bernau abgebildet sind. Bereits begonnen haben die Vorbereitungen für die Renovierung der Flutlichtanlage. Hierfür muss die Abteilung rund 20.000,- € an Eigenmitteln aufbringen. Dringend werden hierfür finanzielle Unterstützungen benötigt. Ebenfalls gestartet haben die ersten Vorbereitungen für das 100-jährige Vereinsjubiläum, welches gemeinsam mit allen Abteilungen des TSV Bernau, im Jahr 2021 gefeiert wird.

Rund 7.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit werden geleistet

Zum Abschluss seines Berichts verdeutlicht Steindlmüller nochmals den Beitrag, den die Fußballabteilung zum gesellschaftlichen Leben leistet. So werden von allen Beteiligten im Jahr rund 7.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet. Anders ausgedrückt,

sind dies rund 19 Stunden am Tag.

Leichter Verlust im vergangenen Jahr

Einen leichten Verlust in Höhe von rund 1.000,- € im Vergleich zum Vorjahr weist Kassier Matthias Hartl in seinem Bericht aus.

In erster Linie ist dieser auf einmalige Umbauarbeiten am Vereinsheim bzw. an den Garagen zurückzuführen.

Kurt Gerlsbeck und Herbert Hartl seit 60 Jahren Mitglieder

Als letzter Punkt auf der Tagesordnung stand die Ehrung langjähriger Mitglieder. Auf eine ganz besondere Auszeichnung dürfen sich Kurt Gerlsbeck und Herbert Hartl freuen, die jeweils

auf eine beeindruckende 60-jährige Mitgliedschaft im TSV Bernau bzw. im Bayerischen Fußballverband zurückblicken können. Ihnen wird die Ehrenmedaille des BFV in Gold überreicht. Leider waren beide an der Jahreshauptversammlung verhindert. Die Übergabe wird daher noch nachgeholt. Außerdem wurden folgende langjährige Mitglieder geehrt: (siehe nächste Seite)

**Bevorzugen Sie
bitte bei Ihren
Einkäufen die
Inserenten des
BERNAUER**

Feierliche Übergabe des Vereinsbusses



Im Vorfeld der Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung durfte der TSV Bernau seinen neuen Vereinsbus offiziell entgegen nehmen. Im Beisein einiger Sponsoren wurde das neue Gefährt feierlich übergeben.

Eine solche Investition ist nur mit der Hilfe einiger tatkräftiger Partner zu stemmen. Zu diesen zählen: Gasthof Alter Wirt, Gartenwerk Herold, Malermeister Jedosch, CWL Personal, Continentale Schelshorn, Elektro Horrer, Autohaus Saur, Sparkasse Bernau, Wörndl Haustechnik, Aicherpark Chiemsee, Mayer-Reif-Scheck, Haarmannufaktur.

Allen Sponsoren gilt ein großer Dank für ihre Unterstützung!
A.S.

Einbruchsschutz

Geben Sie unerwünschten Gästen keine Chance



Wir sichern Ihr Zuhause mit:

- Fenstergitter (schlicht bis kunstvoll)
- Absturzsicherungen
- Kellerschachtsicherungen
- Tore und Zäune

Wir beraten Sie gerne unverbindlich:
 Urschallinger Straße 3
 83233 Bernau-Hittenkirchen
 08051 63078
www.schmiede-hofmann.de

Metallbau - Kunstschmiede Peter & Georg Hofmann



Die anwesenden Geehrten wurden vom 1. Abteilungsleiter Donat Steindlmüller (ganz links) ausgezeichnet: Peter Hadamek (25 Jahre), Manfred Lutz (30 Jahre), Karl Zaglauer (50 Jahre) und Arthur Hügel (40 Jahre).

TSV-Ehrungen

10 Jahre:

- Burger Michael
- Hartl Matthias
- Hirmer jun. Alois
- Wendlinger Thomas

20 Jahre:

- Jell Gregor
- Schultz Harry

25 Jahre:

- Caus Christian
- Hadamek Peter
- Satzinger Franz

BFV-Ehrungen

30 Jahre:

- Lutz Manfred

40 Jahre:

- Hügel Arthur
- Leutner Gerhard
- Osterhammer Stefan
- Praßberger Robert

50 Jahre:

- Zaglauer Karl

60 Jahre:

- Gerlsbeck Kurt
- Hartl Herbert

Neue Aufwärmtrikots für U13

Dank unserer Sponsoren, Firma Wörndl und Metzgerei Stolz, konnte der U 13 um Kapitän Quirin Osterhammer ein Satz Aufwärmtrikots überreicht werden. Wir bedanken uns Namen der Mannschaft recht herzlich bei den Familien Wörndl und Stolz für die tolle Unterstützung unserer Nachwuchskicker. *B.R.*



Auf dem Bild von links: Co-Trainer Stefan Straub, Herr Wörndl, Frau Stolz, Trainer Benny Riedl, Kapitän Quirin Osterhammer, Hime Mushkolaj und 2. Kapitän Leo Feistl

Wegewitz
AutoLackierung

Unfallinstandsetzung

Gewerbegebiet Am Anger
Am Anger 28 • 83233 Bernau am Chiemsee

- Direktabwicklung mit der Versicherung von Kasko- oder Haftpflichtschäden
- Hagelschaden-Reparatur
- Oldtimer-Restaurierung

Tel: 0805 1 01 100
www.wegewitz-lackierung.de

Seit 1936

TAXI

Winkler

Telefon 08051
7213

Kastanienallee 3

Taxifahrten In- und Ausland
Flughafen Muc/Szbg.
Krankenfahrten
Dialyse, Chemo,
Bestrahlung, Reha



Per Mail bestellen & gärtnern

Wir liefern Ihnen Kräuter, Gemüse-, Beet- und Balkonpflanzen, Stauden, Erden, Dünger und Gefäße bis an die Tür. Einfach Ihre Bestellung mit Rechnungsadresse telefonisch unter **0 80 51-16 84** durchgeben oder per Mail an info@blumen-rother.de senden.

ROTHER's
Blumen-Paradies

Prien Kirchenweg 1, Tel. 0 80 51-16 84, info@blumen-rother.de www.blumen-rother.de

SLV Bernau



Nachruf auf Gerd Knopf

Die SLV hat einen großen Verlust zu betrauern: Der frühere Vorstand Gerhard Knopf ist am 5. April ganz plötzlich verstorben. Hat er doch in seiner Zeit als Vereinsvorstand von 2011 bis 2016 die SLV souverän geleitet und wirtschaftlich vorangebracht. Gleich zu Beginn seiner Amtszeit organisierte er den Kauf eines neuen Vereinsbusses für die Fahrten der Kinder zu Training und Wettkämpfen durch die Anwerbung zahlreicher Sponsoren. Es war sein Verdienst, dass dieser Kauf so reibungslos und finanziell abgesichert funktionierte. Gerd Knopfs große Leidenschaft war das Heranführen von Kindern und Jugendlichen an den gesunden Ausdauersport Langlaufen und sie dabei zu unterstützen, wenn sie in den Leistungssportbereich aufsteigen wollten. War er doch in seiner Jugend im Schwarzwald selbst ein begeisterter Langläufer. Auch seinen eigenen Sohn Florian begleitete er bis zuletzt mit viel Liebe auf seinem Weg bis in den Natio-



nalkader der Langläufer. In seiner Zeit als Vorstand intensivierte Gerd Knopf neben der erfolgreichen Vorstandsarbeit in Bernau auch die Zusammenarbeit mit den Langlauf-Vereinen im Umkreis und mit dem Chiemgau-Verband bei Training und Wettkämpfen. So organisierte er mit der SLV auch mehrere überörtliche Wettbewerbe, zum Beispiel SchülerCup-Rennen in der Umgebung. Von diesen damals geknüpften Kontakten profitiert der Verein noch heute. Die SLV Bernau wird Gerd Knopf in ehrenvoller Erinnerung behalten und trauert mit seiner Familie.



Kompetent
und
zuverlässig

WEINZIERL

Heizung - Lüftung - Sanitär - Solar

Bahnhofplatz 7 - 83233 Bernau a. Ch. - Fax 89360
Tel. +49(0)8051-7262 - info@weinzierl-gmbh.eu

TSV-Schwimmen



Weiterhin kein Übungsbetrieb

Aktuell ist weiterhin kein Übungsbetrieb im Hallenbad und in der Sporthalle möglich. Dies betrifft das Schwimmen am Montag und am Samstag sowie die verschiedenen Schwimmkurse und die Fitnessstunde in der Sporthalle. Sobald sich im Laufe des Monats Mai Änderungen ergeben, werden die Mitglieder informiert.

Auch sind alle regionalen Wettschwimmen, an denen sich die TSV Schwimmer seit Jahren beteiligen, wie das Töginger Kinderschwimmen und das Altöttinger Nachwuchsschwimmen, abgesagt.

Graulhet-Besuch erst im August 2021

Die Corona-Krise hat auch Auswirkungen auf den freundschaftlichen Austausch zwischen den Schwimmern aus Graulhet und Bernau beziehungsweise Prien. Der geplante Besuch – turnusgemäß nach drei Jahren – in diesem Sommer, wurde abgesagt und auf den August 2021 verschoben.



Bauen mit Holz



F.R. *Qualität... aus Meisterhand*
Zimmere Röthinger

Florian Röthinger • Zimmerermeister und staatlich geprüfter Holzbautechniker

- | | | | |
|--------------------|----------------|-----------------|-----------------|
| ❑ Dachstühle | ❑ Balkone | ❑ Gartenzäune | ❑ landw. Bauten |
| ❑ Massiver Holzbau | ❑ Innenausbau | ❑ Holzterrassen | ❑ Holzfüllungen |
| ❑ Sanierungen | ❑ Wintergärten | ❑ Zierbund | ❑ Kranverleih |
| ❑ Fassaden | ❑ Blockbau | ❑ Carport | ❑ Saunabau |

Hackenstraße 101 • 83224 Rottau

Telefon: 08641 - 1219 • Mail: florian@zimmerei-roethinger.de

www.zimmerei-roethinger.de | www.zimmererprofi.de

Neue Fremdsprachenfolge am Gymnasium Marquartstein

Zweigwahl erfolgt nicht mehr zur fünften Jahrgangsstufe

Die Informationsveranstaltungen für die Eltern neuer Fünftklässler und auch der Tag der offenen Tür müssen wegen des Kontaktverbotes während der Coronakrise abgesagt werden. Das fällt den Verantwortlichen des Gymnasiums, allen voran Schulleiter Christian Czempinski, besonders schwer, weil man gerne über eine Neuigkeit am Landschulheim informiert hätte. Während sich Eltern und ihre Kinder in den vergangenen Jahren bereits bei der Anmeldung zur 5. Jahrgangsstufe für einen Zweig festlegen mussten, können nun die Eltern diese doch wichtige Entscheidung erst später fällen. Was ist also neu?

In der 5. Jahrgangsstufe hat ein Schüler am Landschulheim Marquartstein die Wahl, entweder mit Latein oder mit Englisch als erster Fremdsprache seine Gymnasiallaufbahn zu beginnen. Im darauffolgenden Schuljahr lernen die Schüler, die in der 5. Klasse mit Latein begonnen haben, alle Englisch. Die Schüler, die in der 5. Klasse mit Englisch begonnen haben, dürfen zwischen Latein und Französisch als zweiter Fremdsprache wählen. Wer sich für die Sprachenwahl Englisch und Französisch entschieden hat, ist in der 6. Jahrgangsstufe auf den naturwissenschaftlich-technologischen Zweig festgelegt. Alle anderen Schüler, also die, die Englisch und Latein – egal in welcher Reihenfolge – lernen, müssen sich erst zur 8. Jahrgangsstufe entscheiden: Sie können dann Französisch als dritte Fremdsprache lernen, damit sind sie Schüler des sprachlichen Zweiges. Sie können aber auch den naturwissenschaftlich-technologischen Zweig wählen, der eine

besondere Schwerpunktsetzung in den Fächern Chemie, Physik und Informatik vorsieht. Ein Vorteil der neuen Fremdsprachenfolge besteht darin, dass sich Schüler bis zur sechsten, die Lateinschüler sogar bis zur achten Jahrgangsstufe Zeit lassen können, um sich auf einen Zweig festzulegen. Damit ist den



neuen Fünftklässlern die Möglichkeit gegeben, erst einmal am Gymnasium anzukommen und die eigenen Talente und Fähigkeiten zu entdecken und einschätzen zu können. Unabhängig von den unterschiedlichen Zweigen besteht für alle Schüler zur 11. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, eine Fremdsprache abzulegen und stattdessen Spanisch zu erlernen. Es bleibt zu hoffen, dass sich unter den neuen Fünftklässlern eine ausreichende Schülerzahl sowohl für Latein als auch für Englisch interessiert. Die Schulfamilie freut sich bereits jetzt auf viele Neuanmeldungen. Eine Onlineanmeldung am LSH Marquartstein ist seit dem 1. April 2020 bereits möglich. Das Sekretariat ist unter 08641-6240 zu erreichen. Auch die Schulhomepage (www.lsh-marquartstein.de) gibt weitreichend Informationen zum Schulprofil und zu den unterschiedlichen Ausbildungsrichtungen.

Anmeldung am LTG Prien

Die Einschreibungswoche für Eltern, deren Kinder ab Herbst in die fünfte Klasse des Ludwig-Thoma-Gymnasiums (LTG) gehen wollen, wurde aufgrund der Corona-Krise auf den 18. bis 22. Mai verlegt.

Die Online-Anmeldung ist bereits seit einiger Zeit unter www.ltgprien.de freigeschaltet.

Leider können wir Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt

noch nicht sagen, wie die Einschreibung „vor Ort“ genau vonstattengehen soll. Sobald bekannt, werden die notwendigen Informationen veröffentlicht.

Da der geplante „Tag der offenen Tür“ dieses Jahr leider nicht stattfinden kann, stellt sich das LTG stattdessen auf der Schulhomepage mit einem eigens dafür produzierten Imagefilm vor.

Bilanz nach den ersten beiden Wochen der Schulschließung am LSH Marquartstein

Schulleiter Christian Czempinski schickt während der Coronakrise Grüße an Schüler und Eltern und arbeitet an der Weiterentwicklung der Schule

Nach der bislang zweiwöchigen Schließung der Schule zum Schutz vor dem Coronavirus schickt Schulleiter Christian Czempinski, der zusammen mit den Mitarbeitern des Direktorats und Sekretariats täglich vor Ort ist, viele Grüße an die Schüler und ihre Familien, verbunden mit der Hoffnung, dass es allen gut geht. Insgesamt zieht Czempinski trotz der immensen Einschränkungen im unterrichtlichen Geschehen eine positive Bilanz. Die Eltern zeigten sich zufrieden mit dem Unterrichts- und Lernangebot, das die Lehrer zur Verfügung stellen. In der Regel kommunizieren die Lehrer über Office Teams mit ihren Schülern. Diese erhalten Arbeitsaufträge, Lernvideos oder Arbeitsblätter. In manchen Fächern werden auch Videokonferenzen abgehalten, die von den Schülern gerne angenommen werden. Gerade durch seine

Neuartigkeit zieht das digitale Lernen einige Schüler in seinen Bann. Doch auch im relativ leeren Schulgebäude wird im Augenblick so einiges getan: Es wird repariert, saniert, erneuert und optimiert. So ist Schreinermeister Miche Huber derzeit mit der Neugestaltung der Aulabänke beschäftigt. Dahinter steckt die Idee, dass die Schüler in der Pause auch einen kleinen Tisch zur Verfügung haben, um zu arbeiten, zu essen oder einfach etwas abzulegen. Auch der Flur des zweiten Stockes im Schlosstrakt wird neu gestaltet. Die Schüler dürfen gespannt sein. Ein Großteil der Kinder und Jugendlichen freut sich jetzt bereits auf ein Wiedersehen nach der Coronakrise.



Netz für Kinder

WIR STELLEN EIN

Pädagogische Fachkraft - Erzieherin
16 Stunden / Unbefristeter Vertrag

Infos und Konzept:
www.Kindergarten-bernaue.de

Bewerbungen an:
NfK@t-online.de oder

Netz für Kinder
Schulplatz 2a
83233 Bernau a. Chiemsee




Wir haben noch Plätze frei!

Wer sind wir und was machen wir...

- ... ein Kindergarten mit Erzieherinnen und einer Elterninitiative
- ... wir haben 12-15 Kinder im Alter von 2-12 Jahren
- ... jeden Tag gibt es ein Frühstücksbuffet und frisch zubereitetes Mittagessen
- ... wir machen regelmäßig gemeinsame Ausflüge (z.B. Märchenpark, Kletterwald, Kindertheater etc.)
- ... es gibt 6 € Stundenlohn auf Ehrenamtsbasis pro geleisteten Elterndienst



**BODENDESIGN
CHRISTIAN LINHUBER**

Parkett | Laminat | Vinyl | Teppich | PVC



83233 Bernau | Tel. 01577 173 96 22
linhuber-bodendesign@t-online.de

Kinderhaus unterm Regenbogen

Notgruppe im Kinderhaus unterm Regenbogen

In Zeiten der Corona-Pandemie hat sich auch der Alltag im Kinderhaus unterm Regenbogen sehr verändert. Die meisten Kinder sind zu Hause bei ihren Familien. Das pädagogische Personal betreut abwechselnd eine Notgruppe von Kindern, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig sind. Wenn keine Kinder da sind, wird die Zeit für Arbeiten genutzt, für die sonst oft wenig Zeit bleibt. Dies sind Vor- und Nachbereitungsarbeiten wie z. B. Dachboden räumen, Gruppenräume und Garderoben säubern, sämt-



liches Spielzeug waschen, Konzeption bearbeiten, Elterngespräche und Beobachtungsbögen vorbereiten, Garten gestalten etc. Das pädagogische Personal wünscht sich, dass die Kinder und ihre Familien gut und gesund diese schwierige, besondere Zeit überstehen und freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen im Kinderhaus.

AWO Kinderhaus im Sportpark

Ostergrüße an unsere Kinder im AWO Kinderhaus im Sportpark

Liebe Kinder und Eltern, dieses Jahr fand Ostern im kleinen Familienkreis statt. Also anders, als wir es sonst gewohnt sind. Wir möchten Euch und Euren Familien auf diesem Weg nachträglich noch FROHE OSTERN wünschen. Hoffentlich war Euer Osterhase fleissig und hat Eure Nester gut befüllt und versteckt. Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen mit Euch. Bleibt gesund! Das wünscht das gesamte AWO Team im Sportpark

Hier kommt noch ein kleines Ostergedicht:

Was hoppelt da im grünen Grase,
mein Kind es ist der Osterhase!
Flink versteckt er Ei um Ei -
und auch für dich ist eins dabei!




**PFAFFINGER
DIE ZIMMEREI**
BERNHARD PFAFFINGER

Bernhard Pfaffinger

Bahnhofplatz 11
83233 Bernau am Chiemsee

Mobil: 0152 22889487
Telefax: 08051 964754-0

Vom Kindergarten Hittenkirchen



Auf zur Knaxiade

Kurz bevor der Kindergarten Hittenkirchen aufgrund der Corona Krise für einen längeren Zeitraum seine Türen schließen musste, durften die Kinder noch mit voller Power ihr sportliches Können bei der Knaxiade beweisen. Diese Aktion ist mit viel Freude an Bewegung, Sport und Spaß verbunden, und wurde vor über 25 Jahren von der Sparkasse ins Leben gerufen. Drei Tage lang „sportelten“ die Kinder im Zeichen von „Schlapf, der Artist“ oder „Brunhold auf Achse“ mit Schwungtuch, Bällen und den „Balance Otos“ um die Wette. Zum Ab-

schluss der Knaxiade wurde ein großer Bewegungs-Parcours aufgebaut, bei dem Sprossenwand, Tau ziehen und auch das Slalom fahren durch die Bewegungslandschaft nicht zu kurz kam. Belohnt wurden die kleinen „Sportskanonen“ mit Urkunden und Medaillen, die zwei Mitarbeiter der Sparkasse Bernau bei der Siegerehrung jedem Kind feierlich überreichten.

Das Team vom Kindergarten Hittenkirchen hofft sehr, alle Kinder und Eltern bald wieder begrüßen zu dürfen. Wir freuen uns riesig auf Euch!



Neues vom Kinderhaus Eicht



Kinderbetreuung in Zeiten von Corona

Wie in allen Schulen und Kindertageseinrichtungen war es ab Mitte März bis in den April hinein ziemlich ruhig im Kinderhaus Ei-

Bewegungsbaustelle in der Krippe wurde von den Allergikern sofort begeistert in Beschlag genommen.

Für alle Kinder, die daheim bleiben mussten, stellte das Kinderhaus Spielmaterial



chet. Nur wenige Familien konnten – aufgrund ihrer beruflichen Situation – die Notbetreuung im Haus in Anspruch nehmen.

Während das Personal das Kinderhaus auf den Kopf stellte und es gemeinsam mit dem Reinigungspersonal einer gründlichen Frühjahrskur unterzog, hatten die Kinder viel Platz zum Spielen, Turnen und Toben. Eine neu eingerichtete

und Bücher in die „Freiluft-Bibliothek“ Hier konnten die Kinder beim täglichen Spaziergang vorbeischauen und sich Spiele, Bastelmaterial oder auch das eine oder andere Lieblingsbuch mit nach Hause nehmen. Über Email verschickten die Erzieherinnen Mal- und Bastelanleitungen und kurze Videos mit verschiedenen Aktivitäten. Die Kinder schickten Fotos zurück, auf denen sie mit ihren Bauwerken oder ihren gebastelten Werken zu sehen waren.

So konnten die Erzieherinnen zumindest auf diese Weise mit den Kindern und den Familien in Verbindung bleiben.

*Verfasser und Fotos:
Kinderhaus Eicht, mls*



ELEKTRO GmbH
SCHNEEWEIS
Ihr Partner vom Fach

- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- E-Check

PARTNER
KNX

- Zentralstaubsauger
- KNX-Bustechnik
- Smarthome

Elektro Schneeweis GmbH
Priener Str. 12 • 83233 Bernau
Tel.: 08051/7254 • Fax: 89671

E-Mail: info@elektro-schneeweis.de

Schulnachrichten



Klassenfahrt ins Geisterschloss am Freitag, den 13.

Am Freitag, den 13.03.2020, präsentierte die Theater-AG unter der Leitung von Lehrerin Ursula Krause das Stück „Klassenfahrt ins Geisterschloss“.

Die Kinder aus den dritten und vierten Klassen hatten viele Wochen lang fleißig geübt und alle, sowohl die Schauspieler als auch die Zuschauer, freuten sich auf die Vorführung.

In dem Theaterstück geht es darum, dass eine Schulklasse eine Abschlussfahrt auf die Burg Herrenstein unternimmt. Dort treiben jedoch der Ritter Adalbert und

sein Knappe Fritz, die durch einen Fluch belegt sind, ihr Unwesen.

Erst wenn die beiden jemanden finden würden, der keine Angst vor ihnen hat, können sie wieder erlöst werden. Doch die mutigen Schüler schaffen es schließlich.

Für die tolle Vorführung gab es zum Schluss von allen Zuschauern einen großen Applaus.

Ein besonderer Dank gilt noch den Müttern und Großmüttern, welche die „Geister“ mit so schönen Kostümen ausgestattet haben.

Stirnbänder für den Osterbasar

Für den Osterbasar, der im katholischen Pfarrheim stattfinden sollte, wurde von Elternbeirat, Lehrern und natürlich Schülern fleißig gebastelt.

Auch die Viertklassler wollten ihren Teil dazu beitragen und beschlossen, Stirnbänder zu nähen. Ohne die äußerst tatkräftige Unterstützung der Eltern Katharina Bless, Marcela Martucci, Dorothea Rechberger, Heidi Schnaiter und Barbara Bauer wäre das allerdings von den Klassenleitern Anja Müller und Petra Matthes nicht zu schaffen gewesen. Gruppweise steckten die

Schüler die bereits von den Eltern vorgeschrittenen Stoffe zusammen und durften dann – viele zum ersten Mal überhaupt – an die Nähmaschine. Ruckzuck konnte das Ergebnis begutachtet werden, das zu Hause noch von den fleißigen Mamas unsichtbar vernäht wurde.

Den Schülern gefielen ihre Stirnbänder so sehr, dass es doch einiger Überredungskunst bedurfte, sie für den Osterbasar herzugeben...

Ein riesengroßes Dankeschön an die fünf hochmotivierten Eltern für die perfekte Vorbereitung, Organisation und Durchführung!



Musik mal anders – Besuch der Violinistin Marija Hackl

Musik besteht nicht nur aus Praxis – auch die Theorie wird an der Grundschule Bernau möglichst praxisnah vermittelt.

Zu diesem Zweck besuchte die Violinistin Marija Hackl die Viertklassler. Dabei hatte sie natürlich ihre Geige, die sie den interessiert lauschenden Schülern ausführlich erklärte. Ob sie gut aufgepasst hatten, konnten diese auf einem Arbeitsblatt gleich unter Beweis stellen. Ihr neu erworbenes Wissen übertrugen sie danach auf ein neues Instrument: das Cello.

Milan Hackl, 4b, hatte sein eigenes Violoncello mitgebracht und korrigierte oder bestätigte die Vermutungen seiner Mitschüler. Zur Freude aller musizierte er dann mit seiner Mutter einige Stücke, unter anderem auch seinen Beitrag für den

Musikwettbewerb „Jugend musiziert“. Nun ging es ans Ausprobieren: Jeder, der wollte, durfte versuchen, Geige oder Cello einige Töne herauszukitzeln. Dies bereitete den Kindern so großen Spaß, dass sich einige Wochen später in der Musikschule sogar neue Geigenschüler einfanden. Ein wahrhaft nachhaltiger Musikunterricht – ein großes Dankeschön an Marija Hackl, die die Viertklassler so begeistern konnte!



Theranda DeCor GmbH & Co. KG

Mag. Bach. oec.
Kurtish Hajdari
Geschäftsführer



Ihr Partner für
Innen-, Außenputze
und Vollwärmeschutz



Staufenstraße 20a
83233 Bernau a. Chiemsee
Telefon: 08051-9654554
Telefax: 08051-9644473
Mobil: 0179-6803778

email: theranda@t-online.de
www.theranda-decor.de

Frauen für Frauen

Osterüberraschung für Laurentiushof

Da aufgrund der Corona-Pandemie im Seniorenheim auch an Ostern kein Besuch empfangen werden durfte, bastelten viele Bernauer Kinder kleine Ostergeschenke und Überraschungen für die Bewohner des Laurentiushofes.

Die Idee war entstanden zusammen durch Noch-Jugendreferentin Irene Biebl-Daiber, in Zusammenarbeit mit Marion Philipp und Jutta Kokulinsky von Frauen für Frauen und mit der Elternbeiratsvorsitzende der Grundschule Ulrike Adler.

Pünktlich zu Ostersonntag konnten die Basteleien kontaktlos übergeben werden, um den Senioren und Mitarbeitern eine kleine Überraschung zu machen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern und Eltern, die so fleißig gebastelt haben!



Veränderungen im 7teen

Es freut mich, seit März Gerrit Regul als Kollegen für den Jugendtreff gewonnen zu haben. Er wird zukünftig die Öffnungszeiten am Donnerstag abdecken.

Es können nun Kekse, Obstriegel und Schokoriegel zum kleinen Preis erworben werden.

Öffnungszeiten

Leider kann der Dienstag



Die vom Jugendtreff mitorganisierte 2. Kleidertauschbörse war ein toller Erfolg, die Besucherinnen freuten

nicht mehr als Öffnungstag aufrechterhalten werden, bitte die geänderten Öffnungszeiten beachten!

sich sehr über die große Auswahl auf den Kleiderständen und wurden meist fündig. Für einen Teil der Spendeneinnahmen gab es für die Jugendlichen beim darauf folgenden Öffnungstag im Jugendtreff Pizza.

Neuheit im Jugendtreff

Seit Neuesten gibt es endlich eine kleine Snack-Bar für alle Schleckermäuler im 7teen.



Bernauer Jugendtreff



ÖFFNUNGSZEITEN!

Mi. und Do. 16:30 – 20:00

Vorstellung Gerrit Regul



Wenn meine Zeit es zulässt gehe ich gerne auf dem Chiemsee SUPen, Segeln oder im Winter Snowboarden. Als Windsurfer kenne ich viele Strände an Nord und Ostsee, habe aber auch schon viele Surftrips ins Ausland unternommen.

Ich heiße Gerrit Regul und wohne nunmehr seit 9 Jahren in Bernau. Gebürtig komme ich aus Burgdorf, einer Fachwerkstadt bei Hannover. Dort habe ich in meiner Kindheit und Jugend 12 Jahre bei den christlichen Pfadfindern mitgewirkt und auch Gruppen geleitet.

Musik gehört ebenso zu meinem Leben wie das draußen sein in der Natur. Großgeworden bin ich mit Klavier und Gitarre spielen und habe auch einige Jahre Banderfahrung sammeln können.

Ich freue mich, ab März im Jugendtreff in Bernau mitarbeiten zu dürfen.

VERSCHOBEN

Stoff und Farbe

Handwerk trifft auf Handwerk!

Ausstellung und Verkauf

Gemälde und Nähkünste

Für Verpflegung ist gesorgt.

Sylvia Huber und Yannine Cansaya freuen sich auf Euch!

Priener Straße 41 in 83233 Bernau (nach Autohaus SAUR)



Gewerbeverein Bernau vermietet Partystadt/Verkaufsstand

Länge: wahlweise 9 m oder 4,5 m / Breite: 6 m
 Höhe: vorne 2,6 m, hinten 2,1 m
 Tagesmietpreis 9 m: 125 € (für Mitglieder 100 €)
 Tagesmietpreis 4,5 m: 100 € (für Mitglieder 80 €)
 Mindestmietdauer 3 Tage
 Für Auf- und Abbau wird ein Mann als Aufsicht
 gestellt, Mieter muss 3 Mann stellen.

Auskunft bei Alois Müller
 unter 0172 - 8301696

faire preise
top auswahl!

NEU:
 großer Getränke-
 markt mit top
 Auswahl!

Kasten Augustiner
17,99 €



AVANTI Tankstelle
 Michael Meier
 Bernauer Str. 49
 83209 Prien

clever tanken.
avanti

**Wir wünschen allen unseren Lesern:
 »Bleiben Sie gesund!«**

Elektro Wachter

Elektro • TV • SmartHome • Lichttechnik • Sat

Ab Montag den 27.04.2020 ist unser Laden wieder für Sie geöffnet

